

NORDSEE-ZEITUNG

Kreiszeitung Wesermarsch

Beverer Zeitung

Cuxhavener Nachrichten

Niederelbe-Zeitung

BREMERVÖRDER ZEITUNG

STADER TAGEBLATT

BUXTEHUDER TAGEBLATT

ATLÄNDER TAGEBLATT

DAS MAGAZIN · SOMMER 2025



SO ABWECHSLUNGSREICH



IST UNSERE REGION

FERIEN JOURNAL



Maritimes

Schiffe, Kultur und Genuss

Die „SAIL“ ist weit mehr als eine Parade prachtvoller Großsegler: Die Besucher erwartet ein vielseitiges Programm.

Familienausflug

Rodeln unter der Sonne

Eine grüne Auszeit bietet der Spielpark Wingst mit dem Zoo und rasanten Abfahrten auf der Sommerrodelbahn.

Bewegung

Durch die Region radeln

Die Autoren des Ferien-Journals entdecken die Region auf dem Fahrrad: Testen Sie unsere Touren im Sommer.



Karls

1921

Erlebnis-Dorf

Manufakturen-Markt & Hof-Küche

KLORUTSCHE



Cuxland | LOXSTEDT • Täglich geöffnet • EINTRITT FREI • karls.ae

Inhalt



- > **Bremerhaven**
Wo das Wasser am schönsten ist – Bremerhavens vielseitige Bäderlandschaft **Seite 4**
- Drei Erlebniswelten** für die ganze Familie **Seite 6**
- Dein Tag in Bremerhaven** – die Stadt am Meer **Seite 8**
- Ein maritimes Spektakel** – SAiL Bremerhaven 2025 **Seite 10**
- Musiksommer 2025** – Livemusik unter freiem Himmel **Seite 12**
- > **Cuxland / Cuxhaven**
Einfach genießen – mit dem Fahrrad durch das Cuxland **Seite 14**
- Sonne, See und Salzluft** Erlebnisreise am Alten Fischereihafen **Seite 16**
- Urlaubs- und Shoppingparadies** Lotsenviertel **Seite 17**
- Im Rausch des Radelns** – Die Lerchen zwitschern, der Kuckuck ruft. **Seite 18**
- > **Helgoland**
Mit 36 Knoten Hochseefee-ling - Highspeed-Katamaran nimmt Kurs auf Helgoland. **Seite 22**
- > **Otterndorf**
Kleine Erfrischung gefällig? - Badespaß in der Sole-Therme Otterndorf und im Hallen- und Freibad Wingst. **Seite 24**
- Ein Ausflug ans Meer** - Direkt an der Nordsee gelegen und doch umgeben von grüner Natur, ist das Nordseebad Otterndorf ein feines Urlaubsparadies. **Seite 25**
- > **Wingst**
Spielspaß für die ganze Familie - Der Spielpark, der Waldzoo und der „Deutsche Olymp“ laden zu vielfältigen Erlebnissen ein. **Seite 26**
- > **Neuhaus**
Ab geht's: Spritziger Wassersport mit Kick - Wasserskianlage in Neuhaus/Oste feiert fünften Geburtstag. **Seite 27**
- > **Niederelbe**
Harsefeld entdecken – Wie klang das Mittelalter zwischen Klostermauern und Kirchengesang? **Seite 28**
- > **Landkreis Stade** – **Staunen im Heimat- und Schulmuseum** – Wie war das Leben vor 120 Jahren? **Seite 29**
- RallyX auf dem Estering** – Die FIA lizenzierte einzig wahre Rallycross Strecke im Norden Deutschlands **Seite 30**
- Natureum in Balje**: Volles Programm mit Aha-Effekt **Seite 30**
- Ferienzeit ist Museumszeit** – Mitten in der historischen Altstadt **Seite 31**
- Märchenhaftes Buxtehude** – Wettlauf zwischen Hase und Igel **Seite 32**
- > **Stade**
Ein besonderer Blick – Robert Lebeck hatte die Gabe, den entscheidenden Moment mit der Kamera einzufangen. **Seite 33**
- > **Gnarrenburg**
Das Ausflugsziel für die ganze Familie **Seite 36**
- > **Bremervörde**
Sonnige Elektro-Beats treffen auf zeitgemäße Themen **Seite 37**
- > **Landkreis Rotenburg**
Eine neue Trainingsarena – Der Landkreis Rotenburg macht sich nun auf, die neue Trainingsarena zu werden. **Seite 38**
- > **Tarmstedt**
Sommer-Highlight für die ganze Familie **Seite 40**
- > **Wesermarsch**
So steht es um die Seehunde – Jedes Jahr besichtigen Touristen die Seehunde vor Tossens. **Seite 41**
- > **Radtour entlang der Weser** – Orte zum Rasten gibt es auf der Strecke zuhauf. **Seite 42**
- > **Bremen**
Radtour zum Entschleunigen – Wiesen soweit das Auge reicht. **Seite 44**

Impressum

Das Ferien-Journal 2025 ist eine Anzeigen-Sonderveröffentlichung der NORDSEE-ZEITUNG in Zusammenarbeit mit:

CUXHAVENER NACHRICHTEN
NIEDERELBE-ZEITUNG
STADER TAGEBLATT, ALT-LÄNDER TAGEBLATT und
BUXTEHUDER TAGEBLATT
BREMERVÖRDER ZEITUNG
ZEVENER ZEITUNG
KREISZEITUNG WESERMARSCH

Herausgeber:
NORDSEE-ZEITUNG GmbH
KREISZEITUNG WESERMARSCH
Wilhelm Böning Verlag GmbH & Co. KG
ZEVENER ZEITUNG, J. F. Zeller GmbH & Co. KG
CUXHAVENER NACHRICHTEN; NIEDERELBE-
ZEITUNG, Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH &
Co. KG, BREMERVÖRDER ZEITUNG,
Verlagsgesellschaft Borgardt GmbH & Co. KG
STADER TAGEBLATT; ALT-LÄNDER TAGEBLATT;

BUXTEHUDER TAGEBLATT, Zeitungsverlag
Krause GmbH & Co. KG

Verlag:
NORDSEE-ZEITUNG GmbH, Hafestraße 140
27576 Bremerhaven, Telefon 0471/597-0

Druck:
Nordsee Druck GmbH & Co. KG
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven

Anzeigen:
NORDSEE-ZEITUNG, KREISZEITUNG
WESERMARSCH, ZEVENER ZEITUNG; Jan Rathjen
BREMERVÖRDER ZEITUNG; Marcel Kimmling
CUXHAVENER NACHRICHTEN,
NIEDERELBE-ZEITUNG; Lars Duderstadt,
STADER TAGEBLATT; Klaus Günter Vogt

ALT-LÄNDERTAGEBLATT,
BUXTEHUDER TAGEBLATT: Sönke Giese

Produziert im Team NEXUS MEDIA NORD in Zusammen-
arbeit mit den Redaktionen der beteiligten Verla-
ge.

Redaktion:
Christian Heske (verantwort.);
Content Pool, NORDSEE-ZEITUNG
content@nexusmedianord.de

Layout:
Sascha Bornemann (verantwort.);
Creative & Digital Solutions, NORDSEE-ZEITUNG
cds@nexusmedianord.de

www.ferien-journal.de

Wo das Wasser am schönsten ist ...

Bremerhavens vielseitige Bäderlandschaft



Weser-Strandbad bietet echtes Strandfeeling mitten in der Stadt. Fotos: Bädergesellschaft



Ein gelungener Tag zwischen Planschbecken und lauschigen Liegeplätzen, das bietet das Freibad Grünhöfe.

Für Wasserratten und Sonnenhungrige hat Bremerhaven einiges zu bieten: Im **Spaßbad BAD 1** geht jeden Tag die Post ab. Die 72-m-Wasserrutsche, Sprunganlage und der quirlige Strömungskanal lassen keine Langeweile auf-

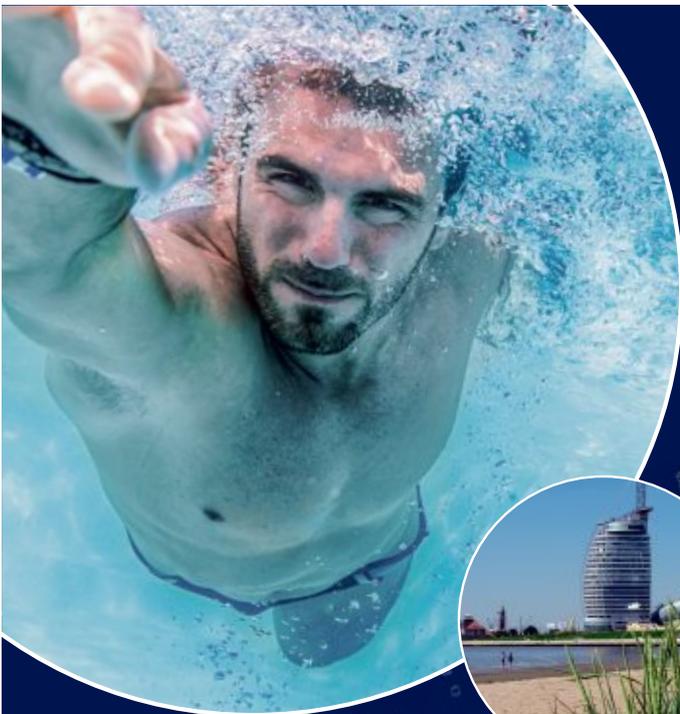
kommen. Zum Entspannen laden Whirlpool, Dampfbad und der große Außenbereich ein.

Das **FREIBAD Grünhöfe im Süden der Seestadt** hat ebenfalls alles, was man für einen gelungenen Ferientag braucht:

Trimmbecken, Nichtschwimmerbecken mit Wasserrutsche, Planschbecken, Spielplatz, Beach-Volleyballfeld und lauschige Liegeplätze unter alten Bäumen auf der gepflegten Liegewiese.

Und wo sonst kann man mitten

in der Stadt echtes Strandfeeling genießen und vom Strandkorb aus vorbeifahrende Schiffe beobachten. Das **Weser-Strandbad ist Bremerhavens Wellness-Oase**, mitten drin in den Havenwelten.



Wo das Wasser am schönsten ist ...

Ob Abkühlen, Aufwärmen, Austoben oder Erholen – in den Bremerhavener Bädern kommen sowohl Sportkanonen als auch Wellness-Liebhaber auf ihre Kosten. Fünf Bäder zum Schwimmen, Rutschen, Sonnenbaden, Relaxen und Wohlfühlen – für alle, die Wasser lieben!



baeder-bhv.de

BAD 1

BAD 2

BAD 3

WESER-STRANDBAD

FREIBAD GRÜNHÖFE

Blick auf die Seestadt

Die **Segel sind gesetzt, der Motor der „Adler von Krautsand“ erstickt**. Dann kommt der magische Moment, auf den die zwölf Passagiere an Bord gewartet haben: Stille. Wind.

Das Plätschern des Wassers, die leichten Bewegungen des Schiffes. Die Gespräche verstummen. In die Ferne schauen, durchatmen. Im Hier und Jetzt genießen. Das macht jeder der Mitsegler während des zweieinhalbstündigen Törns ab Bremerhaven auf seine Weise.

Das erste Mal an Bord

Die dänische Familie von Morten aus der Nähe von Kopenhagen möchte einfach nur aufs Wasser schauen. Der neunjährige Fritz aus Dresden dagegen macht mit seiner Familie zum ersten Mal Urlaub an der Nordsee. Für die vier

Binnenländer ist es das erste Mal auf einem Segelschiff. Weil man nur in Bremerhaven regelmäßig zum kurzen Törn in einem Segelboot ablegen kann, sind auch Denise und Anja aus Cuxhaven gekommen. Dort machen Mutter und Tochter Urlaub.

Der Blick auf Bremerhavens Küstenlinie ist zauberhaft. Der Wind bestimmt die Richtung, es geht Weser aufwärts. Vorbei an Schiffen auf Reede, der Deichbaustelle, den großen Windrad-Beinen bei Steelwind.

An Bord sagt man ‚du‘ und nennt sich beim Vornamen. Das ist so üblich, hat Skipper Andreas Wun-



Segeln vor Bremerhaven – dafür kommen Gäste sogar von weit her. Foto: Wessolowski

derlich schon nach der Sicherheitseinweisung erklärt.

Blick auf die Seestadt

Der Zauber, Bremerhaven vom Wasser aus zu erleben, packt auch den Nordholzer Wunderlich selbst immer wieder: „Ich mache so oft Fotos, es sieht immer anders aus.“

Gäste sind nicht nur Touristen. Bremerhavener bu-

chen sich ein oder chartern die Tour für Firmenfeiern oder Törns mit Freunden. Weil maximal zwölf Gäste mitfahren dürfen, entstehen oft interessante Gespräche.

Die Segeltörns finden mit der „Adler von Krautsand“ statt. Einem 22-Meter langen Schiff aus dem Jahr 1913, einer der letzten „Elb-Ewer“. (wes)

www.wasserwelt-bremerhaven.de

Ausstellung macht Inklusion erlebbar

Die neue **Ausstellung im Historischen Museum** befasst sich auch mit Wünschen von Menschen mit Behinderung.

Bereits auf den Treppen zum Eingang des Historischen Museums steht die Botschaft: „Inklusion ist Teil der Lösung!“ Dass die Elbe-Weser Welten dahinterstecken, lässt sich erahnen, schließlich ist ihr Kürzel neben dem Schriftzug verewigt.

In „mittendrin. Zwischen Behinderung und Selbstbestimmung“ lernen Interessierte nicht nur, wie sich der Diskurs diesbezüglich von der Nachkriegszeit bis heute entwickelt hat; sondern auch, welche Hürden Menschen mit Behinderung meistern müssen, wie es mit der Liebe aussieht oder wovon die Betroffenen träumen. Bunte Pünktchen, am Boden festgeklebt, weisen einen barrierefreien Weg durch die Ausstellung. (nz)

www.historisches-museum-bremerhaven.de

RadStation Tel.: 0172-4410938
Fahrad & Segway-
Vermietung Bremerhaven

DER KLEINE LEUCHTTURM
Leckere Fischbrötchen „auf die Hand“
AM SCHAUFENSTER 5 | 27572 BREMERHAVEN

Fischbratküche Höpker gegr. 1926
Am Holzhafen BREMERHAVEN ☎ 0471/21743
Mal wieder lecker essen?
10 Fisch-Frikadellen
nur **12.00**
Montag bis Freitag 11.00 bis 18.15 Uhr · Samstag bis 14.30 Uhr
www.fischbratkuechehoepker.de

Drei Erlebniswelten für die



Tierische Wasserspiele: Ein Eisbär beim Sprung ins Wasser. Foto: Ohlthaver

Anzeige

Zoo am Meer Bremerhaven mit Nordsee-Aquarium

Faszinierende Tierwelten hautnah erleben!

Der Zoo am Meer bietet eine einzigartige Kulisse direkt am Deich und mitten in den Havenwelten von Bremerhaven. 1.200 Tieren in 110 Arten wie Eisbären, Robben, Otter, Schneeeule & Co. aus nördlichen und wasserreichen Lebensräumen. Durch naturnahe Anlagen, bodentiefe Glasscheiben und Kontakten auf Augenhöhe an Land und unter Wasser, werden unvergessliche Momente geschaffen.

Zu Beginn des Rundgangs, der durch den Zoo führt, werden Besuchenden von einer lebhaften Schimpansen-Gruppe begrüßt. Weiter geht es vorbei an den Eisbären, verschiedenen Robben-Arten, Pinguinen und vielen weiteren faszinierenden Tieren.

Das **Nordsee-Aquarium** ermöglicht Einblicke in eine faszinierende Unterwasserwelt, in der Katzenhaie, Seewölfe, kleine Seepferdchen oder der Oktopus mit seinem Farbspiel ihr Zuhause haben. Ein Ort, der zum Beobachten einlädt.

Die Sensibilisierung für Themen der heutigen Zeit, wie dem Verlust von Lebensräumen und dem Erhalt der Biodiversität

ist eine wichtige Aufgabe des Zoos. Führungen oder die täglichen kommentierten Fütterungen bieten die Möglichkeit, mehr über die Tierwelt zu erfahren.

Tipp: Einmalige Einblicke hinter die Kulissen, tierische Anekdoten und weitere wissenschaftliche Informationen zum Artenschutz bieten unsere exklusiven Führungen für Groß und Klein. Termine nur nach vorheriger Anmeldung: zoo-am-meer-bremerhaven.de/zooschule/buchung

Auf dem Abenteuerspielplatz im Zoo dient ein umgekippter Bug eines scheinbar gestrandeten Schiffes als Stall für die Kaninchen, während die erhöhte Plattform des Führerhauses den Weg zum Gehege der Keas ermöglicht. Weitere Spielideen, wie ein Fernrohr, ein Memory-Spiel oder eine Rutsche, runden das Spielerlebnis ab.

Während die Kleinen den Abenteuerspielplatz erkunden, lassen die Großen mit Blick auf das Meer ihre neu erlangten Eindrücke, vielleicht bei einer Tasse Kaffee, Revue passieren. Hier ist Abwechslung für Mensch und Tier garantiert.

www.zoo-am-meer-bremerhaven.de

Einmal um die einem Tag!

Das Klimahaus Bremerhaven

Ein Abenteuer für alle Sinne, eine Reise rund um den Globus – und das ganz ohne Flugzeug, aber mit jeder Menge Aha-Momente: Das Klimahaus Bremerhaven ist weit mehr als ein Museum. Es ist ein faszinierender Erlebnisort für die ganze Familie, der Wissen, Spannung und Klimabewusstsein auf einzigartige Weise verbindet.

Die Reise beginnt in Bremerhaven und führt entlang des 8. Längengrads durch neun Orte auf fünf Kontinenten. Ob Gletscher in der Schweiz, glühende Hitze in der Wüste Nigers oder tropischer Regenwald in Kamerun: Hier wird die Vielfalt unseres Planeten nicht nur sichtbar, sondern erlebbar gemacht. In Sardinien schrumpfen Besucher auf Insektengröße, in der Antarktis wird's eisig, bevor Samoa mit Sandstrand und farbenfrohen Aquarien für Südsee-Feeling sorgt. Kleine und große Weltentdecker entdecken dabei Tiere, Pflanzen, Lebensräume – und die Auswirkungen des Klimawandels.

Mit der am 20. März 2025 eröffneten Dauerausstellung erwartet die Besucher ein multimediales Abenteuer im Klimahaus. Die neue Ausstellung „Wetterextreme“ zeigt spektaku-



Wetterextreme hautnah spüren.

ganze Familie in Bremerhaven

Welt – an nur Anzeige

macht's möglich

lär, was es mit Hitze, Stürmen und Fluten auf sich hat – und wie diese Wetterphänomene zunehmend auch bei uns auftreten. Im Zentrum steht der „Uplift“: eine Plattform, die sich acht Meter in die Höhe hebt und inmitten von Orkan, Feuer, Regen und Flut entführt – begleitet von Sound, Wind, Wasser und Nebel-effekten. Mit dabei: Stimmen von Augenzeugen aus aller Welt und Expertinnen wie Klimaforscherin Dr. Friederike Otto oder Meteorologe Özden Terli.

Ein Besuch im Klimahaus ist mehr als ein Ausflug – es ist eine eindrucksvolle Begegnung mit unserem Planeten, seiner Schönheit und seiner Verletzlichkeit. Interaktive Stationen, tierische Begegnungen und der direkte Blick hinter die Kulissen unseres Klimas machen das Klimahaus zu einem einzigartigen Lern- und Erlebnisort.

Erleben. Verstehen. Handeln.

Im Klimahaus wird deutlich: Klimaschutz beginnt mit Wissen – und mit Begeisterung.

Mehr Informationen und Tickets unter:

www.klimahaus-bremerhaven.de



Foto: Klimahaus Bremerhaven | © Sarner International Ltd



Die Sonderausstellung ist neben der Dauerausstellung zu 300 Jahren Aus- und Einwanderungsgeschichte zu sehen. Der Eintritt ist im regulären Museumsticket inbegriffen. Grafik: Deutsches Auswandererhaus

Anzeige

Auswanderungsziel Weltall?

Das Deutsche Auswandererhaus lädt zum Abflug ein

Was früher Fantasie war, wird heute ernsthaft erforscht: das Leben im All. Die neue Sonderausstellung „Verlockung Weltall. Auswandern auf Mond, Mars, Venus?“ im Deutschen Auswandererhaus Bremerhaven nimmt Sie mit auf eine aufregende Reise in die Zukunft der Menschheit – und fragt: Ist das All das nächste große Ziel für Auswandernde?

Eintauchen in Science-Fiction und zeitgenössischer Kunst

Vom 5. Juli 2025 bis zum 7. Januar 2026 können Gäste in eine faszinierende Mischung aus Science-Fiction, aktueller Raumfahrtforschung, zeitgenössischer Kunst und gesellschaftspolitischen Fragen eintauchen. Schon in der Steinzeit blickten Menschen zum Himmel – heute tüfelt die Wissenschaft an Wohnmodulen für den Mars. Und während Romane und Filme vom Leben auf fremden Planeten träumen, diskutieren Raumfahrtagenturen über die Besiedlung des Sonnensystems. Die Ausstellung lädt zum Staunen und Mitdenken ein: Wie könnte das Le-

ben auf dem Mond aussehen? Wer bestimmt, wie das All genutzt wird? Im Wahlforum Space Migration, einem interaktiven Ausstellungsteil, können Gäste selbst abstimmen: über Rechte im All, Ressourcenverteilung und Zukunftsfragen, die uns alle betreffen.

TIPP: Ein besonderes Highlight für Familien ist der interaktive Kinderparcours. Spielerisch und kreativ entdecken junge Gäste hier, wie spannend das Weltall ist – und was man wissen muss, um es zu bereisen.

Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft

Das Deutsche Auswandererhaus liegt direkt am Neuen Hafen in Bremerhaven – in maritimer Umgebung wird hier die Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft erfahrbar: von historischen Auswanderungen zu zukünftigen Weltraumreisenden.

www.dah-bremerhaven.de



Aus dem grauen Nebel erwacht: Bremerhaven hat einiges zu bieten. Foto: Langen

Ein Tag in Bremerhaven

Bremerhaven – die Stadt am Meer – ist ein beliebtes Ziel für Besucher. Doch was kann man alles in Bremerhaven machen? Wir haben eine Auswahl von Tipps für Ausflügler und Touristen zusammengestellt.

Von Wiebke Schwind

Für einen unvergesslichen Tag sind hier die schönsten Sehenswürdigkeiten und Ausflugstipps:

Bustouren durch die Hafenstadt

Die „Tour de Fisch“ ist eine zweistündige Bustour, die Besucher durch den Fische-

reihafen mit seinen historischen Packhallen, am weltweit größten Windrad vorbei, weiter zu den Hallen von Deutschlands führendem Fischstäbchenhersteller führt. Fischhäppchen an Bord sowie der Besuch des Historischen Museums Bremerhaven und des letzten deutschen Seitentrawlers „Gera“ sind Teil des Pakets.

Für Logistik- und Technikfans ist die Hafen-Bus-Tour ein absolutes Muss. Die Tour führt direkt am Geschehen der größten Hafen- und Werftbetriebe vorbei, in die Sperrgebiete der Überseehäfen hinein und ermöglichen so einen einmaligen Kontakt mit den Logistikriesen der Weltmeere.

Im Klimahaus begleiten Besucher den Bremerhavener Axel Werner auf seiner abenteuerlichen Weltreise entlang des achten Längengrads Ost. Dabei geht es durch eine weltweit einzigartige, eigens erschaffene reale Wissens- und Erlebniswelt zu den Themen Klima, Klimawandel und Wetter. Das Klimahaus zeigt mit Rauminstallationen, aufwendigen Kulissen, interaktiven Exponaten und Medienstationen, lebenden Tieren und Pflanzen, auf spannende und beeindruckende Weise, was jeder Einzelne zum Klimaschutz beitragen kann.

Auf eine ganz besondere Reise durch die Vergangenheit und Gegenwart können Besucher im Deutschen Auswandererhaus gehen. Die Seestadt Bremerhaven war einer der größten Auswanderungshäfen des 19. und 20. Jahrhunderts. Von hier aus traten Millionen von Menschen eine Schiffsreise in eine neue Heimat an. Besucher begleiten ihren eigenen Aus- und Einwanderer und erleben ihre Geschichten hautnah mit.

Kein Museum verbindet Geschichte, Seefahrt und Meeresforschung so anschaulich miteinander wie das Deutsche Schifffahrtsmuseum. Es beherbergt neben vielen weiteren Exponaten und begehbaren Museumsschiffen den weltweit bekannten Sensationsfund, die über 600 Jahre alte „Bremer Kogge“ aus dem 14. Jahrhundert. Ein Muss ist die neue Ausstellung Schiffswelten im Deutschen Schifffahrtsmuseum.



Empfehlung für jeden: Tour mit dem Hafenbus. Foto: Archiv

Die Geschichte Bremerhavens und der Unterweseregion, von den Anfängen der menschlichen Besiedlung vor über 100.000 Jahren bis in die 60er-Jahre des 20. Jahrhunderts, wird im Historischen Museum der Stadt wieder lebendig.

Geschichte an Bord des Seglers

Mit dem „Schulschiff Deutschland“ liegt das letzte deutsche Vollschiff in zentraler Lage im Neuen Hafen direkt am Lloyd-Platz vor Anker. Es bietet tiefe Einblicke in die Ausbildung der Handelsschiffahrt des vergangenen Jahrhunderts und ist ein einzigartiges Stück Geschichte.

Meerluft schnuppern: Fischtowns Fisch-Hitlist

Das Schauenster Fischereihafen ist mittlerweile einer der attraktivsten mariti-



Im Schauenster Fischereihafen gibt es allerhand zu verkosten. Ob Gourmet oder Geschichts- und Kulturliebhaber: Hier kommt jeder auf seine Kosten. Foto: Sandelmann/Schauenster Fischereihafen

men Ausflugsorte an der Nordseeküste. In den historischen Packhallen dreht sich auch heute noch alles rund um den Fisch. Souvenirjäger, Kulturinteressierte und Fischfeinschmecker kommen hier voll auf ihre Kosten. Von kleinen Giftshops über Räucherfisch der bekannten Fischräuchererei Franke und frischen

Krabbenbrötchen bis zum gehobenen Fischrestaurant Natusch bleiben keine Wünsche offen.

Das Thema Fisch ist auch im Fischbahnhof allgegenwärtig. Das Fischkochstudio gibt in Kochshows leckere Tipps zur Fischzubereitung und das Filmerlebnis „Fischbahnhof 360°“ informiert in zwei Inszenie-

rungen über Fischerei, die Entwicklung des Fischereihafens und Fische selbst. Lecker!

Im kleinsten wissenschaftlich geleiteten Zoo Europas, dem Zoo am Meer, sind viele Tierarten des Nordens zu Hause. Die Eisbären, Pumas, Robben und Co. begeistern jedes Jahr zahlreiche Besucher und sind bis weit über die Stadtgrenzen bekannt.

Bei guten Wetterverhältnissen bietet die Aussichtsplattform Sail City ein wundervolles Panorama mit bis zu 30 Kilometern Weitsicht an.

An der Nordschleuse, zwischen Nordschleuse und Verbindungshafen, verspricht ein rund 15 Meter hoher Containerturm einen eindrucksvollen Rundumblick auf den Container-Terminal, Auto-Terminal, Werften, Schleusen und das Kreuzfahrt-Terminal.



Während der Sommersaison bietet die Weserfähre GmbH Ausflugsfahrten auf die Weser mit dem Fahrgastschiff „MS GEESTEMÜNDE“ an. Foto: Heiko Sandelmann

„Dicke-Pötte-Tour“

Anzeige

Weserrundfahrten mit der „MS GEESTEMÜNDE“

Mit dem Ausflugsschiff „MS GEESTEMÜNDE“ finden während der Sommersaison täglich ab 14 Uhr und zur Hauptsaison sonnabends und sonntags zusätzlich um 11 Uhr Ausflugsfahrten auf der Weser statt. Ab dem Liegeplatz im „Neuen Hafen“ führt die Fahrt durch die Sportbootschleuse, entlang der „Havenwelten“ und der spektaku-

lären Hafenanlagen Bremerhavens bis zu den Robbenbänken in der Außenweser. Etwa 150 Personen können an der Fahrt teilnehmen. Im gemütlichen Salon sind Getränke und Snacks erhältlich.

Tickets und Infos unter: www.ms-geestemuende.de



DICKE PÖTTE TOUR

WESERRUNDFAHRTEN

MIT DER MS »GEESTEMÜNDE«





SCHIFFE • SEEFAHRT • SCHLEUSE

Ticket- und Fahrplaninfo
unter www.ms-geestemuende.de
oder in den Tourist-Informationen.





Zahlreiche Großsegler liegen während der „Sail 2015“ im Neuen Hafen.

Foto: Ingo Wagner/dpa

Ein maritimes Spektakel

„SAiL Bremerhaven 2025“: fünf Tage maritimes Spektakel, Musik, Mitmachangebote und internationale Begegnungen.

Vom 13. bis 17. August 2025 verwandelt sich Bremerhaven in ein Zentrum der Windjammer-Welt. Doch die „SAiL“ ist weit mehr als eine Parade prachtvoller Großsegler: Besucher erwartet ein vielseitiges Programm mit Musik, Kultur, Lichtshows, Mitmachaktionen und unvergesslichen maritimen Momenten an Land und auf dem Wasser.

Staunen und Mitsegeln

Der Auftakt der „SAiL 2025“ ist spektakulär: Am Mittwoch, 13. August, startet um 11 Uhr die große Einlaufparade der internationalen Segelschul- und Traditionsschiffe auf der Weser. Höhepunkt ist die offizielle Festivaleröffnung durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier um 15 Uhr am Seebädertponton, der zuvor mit der „Gorch Fock“ den Schiffen entgegenfährt, um sie will-

kommen zu heißen.

Ein besonderes Erlebnis sind die mehr als 100 angebotenen Törns auf die Weser, die Segelfeeling vermitteln – die letzten Karten sind dafür sogar noch im Verkauf. Die Ausfahrten auf historischen und modernen Segelschiffen ermöglichen mehr als 7.800 Gästen unvergessliche Eindrücke vom Wasser aus.

An allen fünf Veranstaltungstagen bieten sieben Bühnen entlang der Havenwelten, im Fischereihafen und in der Innenstadt ein internationales Kultur- und Musikprogramm. Große Namen wie Ronan Keating, die No Angels, Johannes Oerding und das Philharmonische Orchester Bremerhaven teilen sich die Bühnen mit regionalen Acts und Shantychören – etwa bei „Melodien der Meere“, bei dem 17 Chöre mit über 400 Sängern auftreten.

Ein Höhepunkt ist die SWB-Weserlichter-Show am Eröffnungsabend, eine Kombination aus Licht- und Lasereffekten entlang des Weserdeichs. Am Samstagabend folgt dann die spektakuläre Aida-Drohnen-show: 300 Drohnen, das Kreuzfahrtschiff „AIDASol“ und eine Lichtinszenierung tauchen den Himmel über der Weser in eine maritime Traumwelt – gefolgt vom großen musikalischen Höhenfeuerwerk um 23 Uhr, präsentiert von Comet.

Schiffe heißen Besucher willkommen

Ein besonderes Markenzeichen der „SAiL“ ist, dass fast alle Schiffe Besucher an Deck willkommen heißen: Beim Open Ship sind Großsegler aus 16 Nationen hautnah zu erleben. In der Innenstadt bringt der farbenfrohe Seglerumzug mit rund 3.000 Teilnehmern am Freitag internationale maritime Stimmung ins Stadtbild. Für die Trainees gibt es zudem eine eigene „Olympiade“ mit Sportprogramm.

Bremerhavens Kreativszene steuert mit dem

Neus-Festival ein urbanes Musikformat bei: fünf Tage elektronische Musik mit 30 DJs am Nordende des Neuen Hafens bei freiem Eintritt. Zeitgleich läuft das größte Streetfood-Festival, das Bremerhaven je erlebt hat, ergänzt durch das Freibeuter-Dorf, ein Kinderprogramm und auf dem Alten Hafen Wassersportangebote wie Wasserski und Kajakfahren – kostenlos für alle Gäste.

Auch der traditionsreiche Fischereihafen feiert mit: Neben Bühnenprogramm und Schiffsbesuchen präsentieren sich hier Forschungsschiffe und Institute auf der „Wissenschaftsmeile“. Die Marineoperationsschule öffnet ihre Tore am Samstag, während die Fregatte „Bayern“ im Kaiserhafen vor Anker geht.

Die „SAiL Bremerhaven 2025“ ist mit einer Mischung aus maritimer Tradition, internationaler Begegnung, Kultur und Unterhaltung ein Fest für alle Sinne – für Seefahrer, Stadtbesucher, Musikliebhaber und Familien.

www.sail-bremerhaven.de

Am Steuer des Eisbrechers

In der neuen Dauerausstellung **Schiffswelten des Deutschen Schifffahrtsmuseums (DSM)** übernehmen Besucher das Kommando der „Polarstern“.

Eine neue interaktive Medienstation lässt Ausstellungsgäste das Forschungsschiff des Alfred-Wegener-Instituts steuern, einen Helikopter fliegen und mit einem Tauchroboter unter das Eis vordringen.

Navigation im Eis

Wie fühlt es sich an, ein Forschungsschiff durch meterdickes Packeis zu manövrieren? An der neuen Station können Neugierige genau das ausprobieren – in drei Szenarien spielen sie eine Expedition in die Po-

larregion nach und müssen Herausforderungen meistern.

Zuerst geht es mit einem Helikopter in die Luft. Die Aufgabe: Eine geeignete Eisscholle finden und dort Messbojen absetzen.

Anschließend heißt es auf der Brücke der „Polarstern“: „Volle Kraft voraus!“ – Ziel ist es, zur Eisscholle zu gelangen, um dort ein Forschungscamp aufzubauen.

Im dritten Szenario eröffnet sich eine neue Welt: Die Spieler tauchen mithilfe



Einmal Kapitän der „Polarstern“ sein: Dazu lädt das Deutsche Schifffahrtsmuseum ein. Foto: SCHNELLE BUNTE BILDER/DSM

fe eines Unterwasserroboters in die dunkle, eisige Tiefe. Dort nehmen sie eine Seegurke ins Visier, fotografieren sie und sammeln Proben.

Der neue Fahrtsimulator wurde auf den Namen „Expedition ins Eis“ getauft und ergänzt das Erlebnis der Schiffswelten-Ausstellung. (pm) www.dsm.museum

Freier Eintritt bis 18

30 Jahre
Deutsches Schifffahrtsmuseum

Musiksommer ist gestartet

Livemusik unter freiem Himmel, entspannte Atmosphäre und ein abwechslungsreiches

Programm: Auch 2025 bietet der Musiksommer im Schaufenster Fischereihafen wieder donnerstags Konzerte.

Der Musiksommer im Schaufenster Fischereihafen geht in die nächste Runde: Noch bis 11. September verwandelt sich der Marktplatz immer donnerstags ab 19 Uhr in eine Open-Air-Bühne für Livemusik.

Die Konzertreihe, organisiert von der Erlebnis Bremerhaven GmbH, zieht jährlich rund 50.000 Menschen an. „Insgesamt rechnen wir wieder mit rund 50.000 Besuchern der Open-Air-Serie“, sagt Geschäftsführer Micha-

el Gerber. Der Eintritt ist wie in den Vorjahren kostenfrei.

Musiksommer ist Teil des Sail-Programms

Seit Anfang Juni standen zunächst regionale Bands unter dem Motto „Local Heroes“ auf der Bühne. Ab Juli übernehmen Tributebands aus dem In- und Ausland, die Klassiker der Musikgeschichte neu interpretieren. Die Auftritte dauern jeweils rund drei Stunden. Auch zum internationalen



Begeistert seit 16 Jahren die Fans: der Musiksommer im Schaufenster Fischereihafen. Foto: Polgesek

Windjammerfestival Sail (13. bis 17. August) ist der Musiksommer Teil des Rahmenprogramms.

Besonderes Highlight in diesem Jahr ist das Abschlusskonzert am 11. September. Die Besucherinnen und Besucher „dürfen sich auf ein ganz besonderes Konzert freuen“, kündigt Chiara Rogge von der Erlebnis Bremerhaven, die Veranstaltungsmanagerin für das Schaufenster Fischereihafen, an. In Kooperation mit den Elbe-Weser Welten findet ein Inklusionskonzert statt. Die Band Das Fiasco bildet den Schlusspunkt des

Musiksommers und zugleich den Höhepunkt des 50-jährigen Bestehens der Elbe-Weser Welten.

Bis zu 4.000 Besucherinnen und Besucher kommen Woche für Woche zum Musiksommer, der sich mit seiner familiären Atmosphäre, kühlen Getränken und musikalischer Vielfalt zu einem festen Bestandteil des Bremerhavener Kultursommers entwickelt hat. „Wir freuen uns mit allen auf eine tolle Saison“, sagt Rogge. Das Schaufenster Fischereihafen zählt jährlich rund 500.000 Gäste. (pm)

www.schaufenster-fischereihafen.de

 **RadStation** Tel.: 0172-4410938
Fahrrad & Segway-
Vermietung Bremerhaven

 **DER KLEINE LEUCHTTURM**
Leckere Fischbrötchen „auf die Hand“
AM SCHAUFENSTER 5 | 27572 BREMERHAVEN

 **PHÄNOMENTA**
BREMERHAVEN

Die Ausstellung zum Anfassen und Ausprobieren im Schaufenster Fischereihafen

Mitmachaktionen
Reise zum Mittelpunkt der Erde



www.phaenomena-bremerhaven.de

Das Programm

Local Heroes:

26. Juni Lost Anchor

Tribute-Bands

03. Juli kn!p – A Tribute to P!nk
10. Juli Brown Sugar – A Tribute to The Rolling Stones
17. Juli Klabauteermann – A Tribute to Santiano
24. Juli Marley's Ghost – A Tribute to Bob Marley
31. Juli Peters Freunde – A Tribute to Peter Maffay
07. August Reckless – A Tribute to Bryan Adams

14. August Crash! Boom! Bang!
A Tribute to Roxette

21. August Led Zep – A Tribute to Led Zeppelin

28. August Mariuzz – A Tribute to Westernhagen

4. Sept. Psycho Sexy – A Tribute to Red Hot Chili Peppers

Finale:

Das große Inklusionskonzert in Kooperation mit den Elbe-Weser Welten

11. Sept. Das Fiasco



Mit der Erdbeer-Raupenbahn rasen oder auf einer Riesen-Erdbeere klettern: Karl Erlebnisdorf ist gut gestartet. Foto: Scheschonka

Der große Erdbeer-Spaß

Achterbahn durch eine Erdbeere, Traktorbahn und Klo-Rutsche: In Loxstedt, vor den Toren Bremerhavens, hat Karls Erlebnis-Dorf eröffnet, ein neuer Freizeitpark.

Der Andrang ist gleich nach der Eröffnung im Mai groß: An den Fahrgeschäften, aber auch im Manufakturen-Markt und an allen gastronomischen Ständen: Egal, ob man eine Erdbeer-Bratwurst oder einen Platz im Erdbeer-Café ergattern will: Etwas Zeit fürs War-

ten sollte eingeplant werden.

Kleine Besucher wollen wiederkommen

Karls Erlebnis-Dorf ist ein Familienziel mit Fahrgeschäften, Erlebnisgastronomie und ausgefallenen Attraktionen. Auch das „Pipi-Kaka-Land“ sorgt für Ge-

sprächsstoff – bei kostenlosem Eintritt und viel Action. Das Fahrgeschäft, das bislang bei den Besuchern am besten ankommt, sei die Erdbeer-Raupenbahn, sagt Karls-Geschäftsführer Robert Dahl.

Eine Nachfrage bei mehreren Besuchern ergibt, dass aber auch die Klo-rutsche im „Pipi-Kaka-Land“, gerne auch Teppich-Rutsche genannt, sehr beliebt ist. Familie Bösch aus Nordholz hat sich mit Jahreskarten ausgestattet: „Wir haben einmal alle Fahrgeschäfte durch“, sagt Mutter Inga Bösch, die mit Mann Johannes und den Kindern Marlene (7) und Nelly (4) unterwegs ist. Ihre Favoriten: die Toiletten-Rutsche, der fliegende Kuhstall und der Melker-Turm. Sie werden öfter herkommen.

Zu den Highlights in Loxstedt zählen der „Fliegende Kuhstall“, der Freifall-„Melkerturm“, die „Erdbeer-Raupenbahn“ und die „Marmeladen-Schleuder“. Kinder dürfen auf der

„Treggerbahn“ Oldtimer-Traktoren fahren.

Einmal so richtig in Mais baden

Das „Maissilo“ stellt mit 40 Tonnen Maiskörnern ein etwas anderes Bällebad dar. Weitere Attraktionen sind unter anderem die „Klorutsche“, eine Kreativ-Werkstatt und eine große Holzkugelbahn. Außerdem gibt es verschiedene Spielplätze, darunter einen Wasserspielplatz.

Am Standort in Loxstedt ist für verschiedene Gastronomie-Angebote gesorgt. Von Kartoffelkreationen wie „Loaded Fries“, Hausmannskost, saisonalen Gerichten und Burgern über Backwaren, Erdbeer-Leckereien und Eis hin zu Currywurst-Pommes für den Hunger zwischendurch.

Der Eintritt an sich ist kostenlos. Die meisten Fahrgeschäfte kosten allerdings Geld. Wer plant, mehrere Fahrgeschäfte zu nutzen, kann eine Tages- oder Jahreskarte erwerben. (nz)



Kinderlachen, staunende Augen, kulinarische Sensationen und bunte Abenteuer: Das ist Karl's Erlebnis-Dorf. Foto: Polgesek



Die Bühnen in der Wurster Nordseeküste – hier bei Solthörn – bieten traumhafte Motive fürs eigene Fotoalbum. Fotos: Friedrichs

Einfach nur genießen

Im guten Wetter des Sommers bietet sich eine **Radtour von Wremen entlang der Wurster Nordseeküste in den Norden an** - bis an die Stelle, von der man schon Neuwerk erkennen kann.

Von Hendrik Friedrichs

Ein guter Startpunkt für die Tour ist Wremen. Von der Deichkrone kann der Blick auch auf die vorbeifahrenden Schiffe fallen, die Bremerhaven ansteuern. Dann geht es neben

dem Deich in Richtung Misselwarden. Das Schöne: Bei Schmarren beziehungsweise Solthörn, nördlich von Wremen, führt der Radweg auf der Seeseite des Deiches direkt an der Wattkante entlang. Je mehr man sich von Wremen entfernt, desto

weiter werden das Watt und die Entfernung zu den Schiffen.

Nah an den Elementen

Hier an der Westspitze des Landes Wursten ist der Deich der Uferkante sehr nah. Nur wenige Meter Vorland trennen das grüne Hinterland vom Watt. So friedlich wie an sonnigen Tagen war es hier nicht immer: Die vielen Sturmfluten – besonders im 18. Jahrhundert – machten gerade an dieser Stelle viele Deichbauvorhaben zunichte. Doch immer wieder schloss man das schützende Band des Deiches und erhöhte ihn nach und nach.

Eine alternative Radroute ist der „Alte Deich“, der als malerische Straße im Landesinneren liegt und nach Misselwarden, Padingbüttel und bis Spieka führt. Jetzt fahren wir aber weiter am Deich entlang zum Dorumer Tief. Der zweite der drei Kutterhäfen des Landes Wursten liegt hier – und seit 2003 steht am Ufer noch ein

besonderer Blickfang: Der Leuchtturm Obereversand.

Das Seezeichen war in den Jahren 1887 bis 1923 im Dienst. Dann verlor der schwarze Turm seine Bedeutung für die Schifffahrt, blieb aber als Zufluchtsstätte für Schiffbrüchige im Watt stehen, bis Leuchtturmer-Enthusiasten den imposanten Turm an den Dorumer Hafen holten. Hier bietet sich eine schöne Gelegenheit zur Pause - mit einem weiten Blick raus ins Watt.

Ruhe und Bildmotive

Auf der Weiterfahrt wird das grüne Vorland breiter und breiter. Die nächsten Anlaufstellen, das Cappeler Tief sowie das Spiekaer Tief, empfangen Gäste mit einer typischen Ruhe. Das Cappeler Tief ist auch kein Kutterhafen. Mittlerweile sind an dem schmalen Priel nur ab und zu ein paar kleine Boote zu sehen.

Im Spiekaer Tief sind es noch einige mehr, und auch die für das Land Wursten

Ein Spaß für die ganze Familie, Kindergärten und Schulklassen

TIER GARTEN
Ludwigslust

OHZ-Buschhausen
Garlstedter-Kirchweg 31

Der Freizeit-Tierpark in Ihrer Nähe

Das Erlebnis-Ausflugsziel mit über 200 Tieren

wie Affen, Kängurus, Wildkatzen, Störche, Kraniche, Streichelzoo, Abenteuerspielplatz, Biergarten, Café, Gaststätte und vieles mehr.

www.tiergarten-ludwigslust.de



typischen Krabbenkutter sind hier noch zu Hause. Was für das Spiekaer Tief typisch ist: Die lang gezogene Bühne neben der Hafenausfahrt. Bis zu ihrer Spitze ist sie zwar nicht mehr begehbar (Verletzungsgefahr!) – aber als Bildmotiv ist das Wasserbauwerk absolut geeignet.

Wer jetzt genug frische Luft geschnappt hat, kann in Richtung Nordholz abbiegen. Von dort gibt es wieder die Möglichkeit, per Zug nach Bremerhaven oder Cuxhaven zu fahren.

Radler auf der Tour sehen ein Land, das sich vor dem Deich schon so weit ausdehnt, dass selbst das Watt dem Auge mehr und mehr entschwindet. Stattdessen rückt die leicht wellige Landschaft der Geest an die Küste heran. Das ergibt einen sehr seltenen Landschaftscharakter. Beim Radeln mit dem Wind aus Westen mündet der Deich in einen leicht er-



Neben der Bank markiert die Sandsteinsäule eine Grenze, die 1589 festgelegt wurde.

höhten Waldsaum, in dem die Eichen schief und nur niedrig wachsen. Diese Form der Vegetation wird „Krattwald“ genannt. Und er beherbergt unsere letzte Station auf der Fahrt: eine unscheinbare Bank neben einer ebenso unscheinbaren Sandsteinsäule.

Deren Bedeutung hat allerdings historisches Gewicht: Mit dieser Säule wur-

de ab 1589 die Grenze festgelegt – zwischen der hamburgischen Einflussphäre und der bremischen. Die beiden Wappen sind heute noch an dem sogenannten „Schedelstein“ zu erkennen. Und noch etwas ist zu erkennen. Weit draußen im Watt: die Insel Neuwerk, die über einen Wattweg bei Ebbe zu erreichen ist. Aber dies ist eine andere Geschichte.

Für die ganze Familie

„Lütt Fest bi de Borg“

Klein, bunt, besonders: Das „Lütt Fest bi de Borg“ will Kultur neu feiern. Das Fest soll zu einem Sommer-Highlight im Landkreis Cuxhaven werden.

Am Sonnabend, 12. Juli, verwandelt sich die Burg Bederkesa von 17 bis 22.30 Uhr in eine Bühne voller Kultur, Musik, Theater und Comedy – für die ganze Familie.

Hören, Sehen dabei sein

Kinder haben ein buntes Programm: Mitmachaktionen, Zaubertricks und Theater. Erwachsene treffen auf Konzerte, Lesungen und plattdeutsche Geschichten. Mit dabei: Nachwuchstalente der Hamburger Musik- und Theaterszene sowie Stand-up-Comedian Khalid Bounouar. (pm)

Tickets: www.burggesellschaft-bederkesa.reservix.de

EISENWAREN · ÖFEN · HERDE

J.W. DÖSCHER W.W.

GEGRÜNDET 1812 BEVERSTEDT

ERLEBEN SIE DIE GRÖSSTE OFENAUSSTELLUNG IM NORDEN

Kostenlos liefern, aufbauen + anschließen in 80 km Umkreis

LANGER SAMSTAG

SHOPPEN VON 9 BIS 18 UHR

Jeden 1. Samstag im Monat:

Exklusive Angebote auf II.-Wahl-Artikel, Aktionen & noch mehr Restposten

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 08:30 – 12:30 Uhr

KONTAKT

Poststraße 2 · 27616 Beverstedt
Tel. 04747 231
www.doescher.eu

LANGER SAMSTAG

SHOPPEN VON 9 BIS 18 UHR

Jeden 1. Samstag im Monat:

Exklusive Angebote auf II.-Wahl-Artikel, Aktionen & noch mehr Restposten

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 08:30 – 12:30 Uhr

KONTAKT

Poststraße 2 · 27616 Beverstedt
Tel. 04747 231
www.doescher.eu

| WERKSVERKAUF

Schultze-Fimmen-Straße 2 • 26689 Apen
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:30 - 17:30 Uhr • Sa 9 - 14 Uhr

Sonne, See und Salzlucht

Den Ferienspaß, umgeben von zwei Seiten Wasser, findet, **wer seine „Erlebnisreise“ am „Alten Fischereihafen“** startet.

Der Ort kann getrost als ein Idyll für Hafenromantiker bezeichnet werden. Einen Katzensprung weit entfernt starteten die ersten Auswandererschiffe nach Amerika. Ein Gang durch die Geschichte der Hapag-Hallen bringt den Glanz ver-

gangener Tage zurück.

Walk on the beach – Wasser, Wind und Wonne. Die Zehen im Sand eingraben, die würzige Seeluft inhalieren und Salz auf der Haut spüren. Die Kugelbake, Cuxhavens Wahrzeichen, markiert Strand ohne Ende und lässt Kinderau-

gen leuchten. Das Piratenschiff weckt den Freibeuter in Käpt'n Milchbart – „klar zum Entern!“

Pulsierend, bunt und voller Leben

Duhnen wimmelt von Urlaubern, pulsierend, bunt und voller Leben. Sonne macht einfach gute Laune. Wenn der Wettergott grollt, locken das Meerwasser-Brandungsbad ahoi und der Adventure Golf Park Duhnen sowieso.

Durch die Küstenheide geht es zum Naturwunder Wernerwald, dem einzigen „Gehölz“ an der Nordseeküste mit Watt als Waldrand.

Dort erwartet „Bello“ Badespaß unter seinesgleichen: Im Wasser planschen, im Watt wälzen, schnuppernd Flirts und Freunde finden. Absoluter Höhepunkt ist das Hundeschwimmen im Waldfreibad Sahlenburg zum Abschluss der Saison.

Noch einen Höhepunkt gibt es zu feiern: Die „Sohl'nborger Büttpedder“, der einzige Trachtenchor Deutschlands, feiert den 55. Geburtstag mit einem Konzert am 7. September, 16 Uhr, im Stadttheater Cuxhaven. Büttpedden ist übrigens die sanfteste Art, Fische zu fangen. Durch Trampeln (Pedden) muss man sie aufscheuchen und schnell einsammeln. (jt)



Die Sohl'nborger Büttpedder feiern am 7. September den 55. Geburtstag. Foto: Dirk Schaar-Engeler

„Meer“ geht nicht! – Windstärke 10

In „Windstärke 10“ dem **Wrack- und Fischereimuseum** Cuxhaven wird Seefahrt mit allen Sinnen erlebt.

CUXHAVENS MARITIMES MUSEUM

SEEFAHRT EXTREM

Ohlroggestr. 1
27472 Cuxhaven
Tel. 04721-700 70 850
www.windstaerke10.net

täglich 10 - 18 Uhr

WRACK & FISCHEREIMUSEUM CUXHAVEN

„Das Schreien und Drängen der Passagiere war unbeschreiblich“, berichtet ein Überlebender vom Untergang des Auswandererschiffes „Cimbria“ in der Nacht des 19. Januar 1883, bei dem 437 Menschen vor Borkum ein nasses Grab fanden. Seefahrt ist nicht nur Abenteuer, sondern Arbeit, Not und Tod.

Seeleute, die gegen das Wasser kämpfen, Taucher, die in der Tiefe schweben und Fischer, die reiche Beute machen. Auf über 2.000 Quadratmeter zeigt das Museum in authentischem Ambiente ein eindringliches Erlebnis über die Seefahrt, die Hochseefischerei und dramatische Ereignisse auf See, die noch lange nachwirken.

Im Mittelpunkt stehen immer die Menschen. Die Besucher kön-



Das Museum Windstärke 10 lässt Seefahrt mit allen Sinnen erleben. Foto: Tonn

nen die Enge der Kajüte eines Fischdampfers erleben und auf Fangdeck die harte Arbeit in der Hochseefischerei kennenlernen. Spannend wird es, wenn haushohe Wellen, schwere Brecher und Gefahren für Schiff und Crew drohen. „In jedem Urlaub ein Muss. Es gibt so viel zu sehen und zu bestaunen. 5 von 5 Sternen“, zeigen sich die Besucher im Gästebuch begeistert. (jt)



Fotos: Joachim Tonn



Urlaubs- und Shoppingparadies Lottsenviertel

Das Lottsenviertel besticht durch
maritimen Zauber und
historisches Flair



Schummeriges Laternenlicht, Möwen, die sich heiser schreien, fein herausgeputzte Lottsenvillen und – nur einen Tampfenwurf entfernt – dicke Pötte. Das ist unser Lottsenviertel. Seetang, Teer, Salz lagen hier schon immer in der Luft. Hafenummel und Schifferromantik inklusive.

In der Schillerstraße und ihren Nebenstraßen, teils noch mit holperigem Kopfsteinpflaster, finden sich noch historische Gebäude. Die reich verzierten Fassaden mit ihrem Rosettenschmuck sind steinerne Zeugen des Reichtums ihrer Erbauer: Wohl situierte Handwerker, aber vor allem Elbschiffer, Kapitäne und Lotsen bewohnten die Bauten. Manche Häuser waren nicht nur Wohnraum, sondern zugleich Arbeitsplatz. Schuster und Schlosser hatten im Lottsenviertel ihre Werkstätten, Kaufleute ihre Kontore. Der Duft aus den Schloten der Fischräuchereien lag über den Dächern. Auch die Fischräucherei Stefens, um 1890 errichtet, war hier zu Hause und machte mit den mittlerweile historischen Altonaer Öfen ‚aus Silber Gold‘.

In den teils verwunschenen Hinterhöfen siedelten Handwerksbetriebe. Sie fanden hier goldenen Boden vor. Erzählungen zufolge soll es allein in der Marienstraße sechs Schuhmacher gegeben haben. Dazu gesellten sich noch Schlachter Bols, die Gebrüder Skorzeck mit Freibankerzeugnissen und der legendäre Schlachter Dege. „Aussteigen, meine Damen, Endstation“, soll er den Grunzern bei ihrer Anlieferung freundlich winkend zugerufen haben.

Ein Idyll für Hafenumantik und der Sound des Wirtschaftswunders

Im Lottsenviertel wird die maritime Vergangenheit Cuxhavens eindrucksvoll lebendig.

Wer weiß heute noch, dass in Rufweite eine Reihe von Werften ihren Anfang siedelten und für Lohn und Brot sorgten. Die 1895 gegründete Mützelfeldwerft und die 1920 aus der Taufe gehobene Beckmannwerft fertigten Hafenschlepper, Eisbrecher, Fähren, Küstenmotor- und Binnenschiffe. Größter Kunde war die hiesige Fischwirtschaft. Das endlose Stakkato der Hämmer beim Einschlagen der Stahlmieten, unterlegt vom hellem Möwengekreisch und das Rasseln der Ketten beim Stapellauf der Schiffe gehörte damals zum rauen Charme des Viertels und zeigte, dass hier noch mit Herz und Hand gearbeitet wurde.

Die Zeit folgte hier eigenen Gesetzen. Für die Schiffsleute hatten die Läden bis Mitternacht geöffnet, manche Kneipen noch viel länger. In der ältesten Straße Cuxhavens, der Fahrenholzstraße mit ihrem ‚heißen Pflaster und dem dort gelegenen ‚Bermuda Dreieck‘ konnte jeder Seemann für kurze Zeit ein zu Hause an Land finden, Wärme und ein Lachen inbegriffen. Sehnsucht, Liebe und Harmonie auf Zeit.

Als maritime Shoppingmeile mit vielen gemütlichen Kneipen, Restaurants und Cafés ist das Lottsenviertel heute geprägt von liebevoll geführten Fachgeschäften mit individuellem Service, in denen die Inhaber ihre Kunden noch persönlich an der Ladentheke begrüßten. Eindeutige Schwerpunkte sind die Bereiche Einrichtungen, Bekleidungen, Radsport und feine Lebensmittel. Ein authentischer Hotspot ist die skandinavischen Kiosk Version ‚ButterBeiDieFische‘ am Magda-Roos-Platz mit Smørrebrød und Bifangst (Beifang). Viertel wie das Lottsenviertel sind der wahre Grund, warum Kompassnadeln nach Norden zeigen. jt

Lottsenneck
Ihr Shop im Lottsenviertel
LOTTO
Schillerstr. 38

SEHVERGNÜGEN
PERFEKTION
KLANGKULTUR
Fernsehservice
OLAF STACHE
TEL. 0 47 21-690 650

M Ö B E L
GERLING
EXKLUSIVES WOHNEN

Seit 1912
Itjen
Bäckerei Konditorei
Tel. 0 47 21 / 2 90 35 • info@itjen.de

light & living
Lampen Schalt
Licht. Möbel. Accessoires
Schillerstraße 60+62 / 27472 Cuxhaven

optik eggert
sehen sie selbst!
Schillerstr. 11 • 27472 Cuxhaven
Telefon (0 47 21) 3 78 21

WOHLTMANN
RAUM AUSSTATTUNG

Schmitz
Immobilien seit 1969
Telefon 0 47 21 - 5 69 00
www.immobilien-schmitz-cuxhaven.de

Hotel
DEICHVOIGT
hotel-deichvoigt-cuxhaven.de

FAHRRAD ZÖRNER
Ihr 2-Rad-Spezialist mit Vollservice
Schillerstraße 66
Tel. 0 47 21-3 73 90
fahrrad.zoerner@t-online.de

Musikhaus Kopp
Grüner Weg 17
27472 Cuxhaven
Tel. 0 47 21-3 78 68
www.musikhaus-kopp.de

SCHMIDT'S ADEN
Haus der schönen Dinge

Teegestöber
Tee & Kräutler Kontor
Schillerstr. 33 • 27472 Cuxhaven
☎ 0 47 21 - 2 07 91 33
teegestoeber@t-online.de

Im Rausch des Radelns

Die Lerchen zwitschern, der Kuckuck ruft. Das ist Frühling pur, der Lust auf eine Fahrradtour macht, um herauszufinden, wie das Landleben zwischen Misthaufen, Milchkannen und Schweinchen Ringelschwanz riecht und schmeckt.

Von Joachim Tonn

Meine Fahrradtour beginnt am ältesten Gasthof in der Wingst, dem Hotel Peters – das Genusshotel in der Wingst seit 1898 im Dienst der Gastfreundschaft, und endet am ältesten Gasthof Cuxhavens, dem Hadeler Hof, der erstmals 1680 urkundlich erwähnt wurde.

Einer Sage nach erhielt die Wingst ihren Namen von dem Riesen Wingis, der aus dem Harz stammte und durch den Fund eines Silberschatzes reich geworden war. Als es ihm gelüstete, die Welt kennenzulernen, machte er sich auf den Weg ans Große Meer. Weil ihm aber das viele Wasser unheimlich war, suchte er sich einen Platz in der Nähe der Küste zum Wohnort. Er fand ihn in einer bewaldeten, hügeligen Umge-

bung. Auf einem der höchsten Berge ließ er sich wohnlich nieder. Die gesamte Erhöhung erhielt nach dem Riesen den Namen Wingst.

Lebensquell für die Oste

Die höchste Erhebung ist heute der „Deutsche Olymp“, an dessen Fuße die sieben Quellen entspringen. Die wenigsten wissen, dass die Quellen sich zu einem Bächlein vereinen, der in die Oste mündet. Der „Olymp“ ist übrigens eine Erfindung des rührigen Gastwirts Johann-Hinrich Thumann, der seit 1828 im Wingster Ortsteil Wassermühle das Ausflugslokal Himmelreich betrieb und auf dem „Olymp“ ein Lusthaus im Schweizer Stil errichtete.

Die einzigen Höhen auf der ganzen Fahrt erlebt



Startpunkt der Fahrradtour ist das Hotel Peters – das Genusshotel in der Wingst. Fotos: Rodick

man auf dem Weg Richtung Balksee. Wo heute der See ruht, war vor vielen, vielen Jahren das für seinen Reichtum bekannte Dorf Balk beheimatet. Seine Einwohner führten ein gar hochmütiges Leben. So erzählte man sich doch, dass sie aus reinem Übermut den Flur ihrer Häuser mit dem feinsten Mehl bestreut und so die liebe Gottesgabe gar mit Füßen getreten hätten und vieler schändlicher Dinge mehr.

Die Strafe des Himmels ließ nicht lange auf sich warten. Die Tore des Himmels öffneten sich, das übermütige Völkchen musste ertrinken, und das Dorf versank in den Fluten. An der Stelle, wo einst das Dorf stand, ruht jetzt das stille Wasser des Balksees. Wenn Stürme die Wellen aufwühlen, hört man noch heute die Glockenklänge vom Kirchturm des versunkenen Ortes, heißt es im großen Sagenbuch „Hake Betken siene Duven“ der

1768

hatte der
Balksee noch sieben
Bäche, die in ihm
mündeten.

Männer vom Morgenstern.

Als gesichert gilt: Der See entstand vor 7500 Jahren. Das Naturschutzgebiet ist nicht zugänglich. Ein Aussichtsturm steht direkt am Ufer. Das Wasser ist fast schwarz wegen der darin schwebenden Mudde-Teilchen, die Pflanzenwelt ist mannigfach. Eine Landkarte von 1768 zeigt noch sieben Bäche, die in den Balksee münden. Geblieben ist nur die Aue. Sie windet sich durchs Land und fließt bei Neuhaus in die Oste.

Die Aueschleifen sind ein Idyll wie aus dem Bilderbuch. Über der Wasser-



Wenn man den Geschichten glauben darf, so versank das Dorf Balk als Strafe des Himmels in den Fluten.



Entlang des Hadelner Kanals Richtung Otterndorf laden kleine Fluchten zum Verweilen ein. Fotos: Tonn

oberfläche surren Libellen. Mähroboter schnurren über glattrasiertes Grün, um sich in Maulwurfshaufen festzufahren. Die Weiden erstrecken sich als grüner Streifen bis an den Horizont. Immer wieder blitzt das Flüsschen zwischen den Bäumen hindurch. Die Kühe blicken Gras kauend dem Fahrrad hinterher. In Kehdingbruch wartet eine kleine Schleuse, wie gemacht für den „Kleinen Wassermann“.

Der Hadelner Kanal gibt die Richtung vor: Otterndorf. Ein Güllewagen rumpelt aufs Feld und sorgt für deftige Landluft. Zwischen zwei Bäumen sitzt ein kleiner Dackel mit wehenden Ohren. Hat ihn jemand ausgesetzt? Huch, es ist ja nur ein getrocknetes Blattbüschel. So kann einem die Natur fantasievoll etwas vormachen. Vom See Achtern Diek geht es am Deich lang Richtung Altenbruch. Wer den Weg am Außen-deich wählt, muss die Teppiche von plattgefahrenen

Schafsködern hinnehmen. Immer wieder verstellen einem blökende Wollknäule den Weg. Dafür belohnen wundervolle Ausblicke, wie auf den Leuchtturm Dicke Berta.

Das Bier wurde eingeklingelt

Im Hadler Hof, anno dunnemals „Bey der Kirche 107“ in Altenbruch, wartet bereits das legendäre Bau-

»Fahrräder mögen sich ändern, aber Radfahren ist zeitlos.«

Zapata Espinoza

ernfrühstück. Gepflegte Gastlichkeit war hier bereits 1680 zu Hause. Eigenes Bier wurde hier ge-

braut. Sobald es fertig war, wusste es im 18. Jahrhundert im Ort ein jedes Kind. Denn jedes neue Bräu wurde durch Glockenschellen kundgetan. Eine Besonderheit ist der älteste noch erhaltenen Giebel des Ortes und eine über 300 Jahre alte Tür, durch die schon unzählige Menschen ein- und ausgegangen sind. Wenn knarzendes Gebälk erzählen könnte.



Idylle pur auf dem Weg nach Altenbruch.



Hadler Hof in Altenbruch.



Per Schiff, zu Fuß oder mit Pferd und Wagen ist die Insel Neuwerk zu erreichen. Fotos: Tonn

Mit der Kutsche rüber

Die Pferde schnauben. **Unter den Rädern plätschert das Wasser.** Umgedrehte Hexenbesen weisen als Pricken den Weg. Wie Käfige ragen die acht Meter hohen Rettungsbaken in den Himmel – letzte Zufluchtsmöglichkeit für Wattwanderer, die von der Flut überrascht wurden.

Wer nach Neuwerk rüber will, Hamburgs drei Quadratkilometer großer Vorposten in der Nordsee, hat drei Möglichkeiten: per Schiff, zu Fuß durchs Watt

oder mit Pferd und Wagen. Man zuckelt auf einem hölzernen Gefährt mit Riesenrädern durch Wasser und Matsch. Zum Aufsteigen braucht man eine Leiter. Die hat der Kutscher immer



Mit dem Wattwagen nach Neuwerk: Eine Fahrt auf einem hölzernen Gefährt durch Wasser und Matsch.

dabei. Nasse Füße kriegt man so gut wie nie. Nur kalten Wind um die Nase. Daher heißt es selbst bei Sonnenschein: warm anziehen. Ist man erst mal auf dem Watt, ist es zu spät.

Das älteste Bauwerk Hamburgs

Nach eineinhalb Stunden lacht einem der Turm entgegen. Das älteste Bauwerk Hamburgs wurde im Jahr 1310 fertiggestellt und diente als Seezeichen und als Bollwerk gegen Seeräuber. 39 Meter hoch haben die Hamburger ihn gemauert. Die Turmbesteigung ist ein Muss. 138 Stufen führen zu der besten Aussicht über die Insel (knapp 40 Einwohner) und das Wattenmeer.

Wen das Stroh nicht piekt, kann die Nacht im Heuhotel verbringen. Im Bernsteinmuseum von Torsten Backhaus kann man den dicksten Bernstein bewundern, der je von der Haus-



herrin gefunden wurde. Im Nationalparkhaus lässt sich das Wattenmeer von A (Aalreuse) bis Z (Zugvögel) erforschen – auch bei Schietwetter. Ebenfalls einen Besuch wert ist der „Friedhof der Namenlosen“. Wurden schiffbrüchige Seeleute auf der Insel tot an Land gespült, fanden sie hier ihre letzte Ruhestätte. 2011 wurden das Eiland und der Hamburgische Nationalpark Wattenmeer als einzigartige Landschaft zum Unesco-Weltnaturerbe ernannt. (jt)

Eine Reise durch die Vielfalt

Vom 11. bis 13. Juli lädt der **Seekurpark Döse zum Streetfood Festival** ein.

10 bis 15 Trucks bringen die Welt auf den Teller, und Live-Musik sorgt für Unterhaltung.

Das **Sommerhighlight** ist das Promenadenfest vom 24. bis 27. Juli, wenn sich die Duhner Promenade mit Straßenkünstlern, Artisten und Musikern in eine Bühne verwandelt.

Der **Sommerabend am Meer** am 2. August ist ein stimmungsvolles Open-Air-Erlebnis in der Grimmerhörnbucht. Show-Acts, Kinderunterhaltung, Live-Musik und kulinarischen Ge-

nüsse erwartet den Besucher.

Vom 7. bis 9. August schlägt die Stunde der Ritter, Gaukler und Spielleute, wenn das **Historienspektakel** im Fort Kugelbake zum Leben erwacht.

Vom 14 bis 17. August steht beim Cuxhavener **Winerfest** der Wein im Mittelpunkt.

Am 6. September lädt das **Buttfest** auf dem Kaemmererplatz in der Cuxhavener Innenstadt zum fröhlichen Beisammensein ein.

Musikalisch geht es am



Vom 24. bis 27. Juli findet das Promenadenfest auf der Duhner Promenade statt. Foto: Tonn

13. September um 15 Uhr zu, wenn Rolf Zuckowski mit den **Elbkinderland-Chören** in Cuxhaven Open Air an der Kugelbake-Halle Station macht.

Vom 2. bis 5. Oktober findet im Seekurpark Döse das **Craft Beer & Gourmet Festival** statt. Kulinarische Manufakturen versorgen den Appetit. (jt)



AHOI! BADESPAß

WELLENBAD, ERHOLUNG & SPORT

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Für weitere Infos einfach QR-Code scannen

ahoi-cuxhaven.de



ahoi!
Thalassozentrum
Cuxhaven



NORDSEEHEILBAD
Cuxhaven



Nach der „Zwischenlandung“ in Cuxhaven nimmt die Fahrt mit dem „Halunder Jet“ von der Alten Liebe Kurs auf Helgoland.

Fotos: Tonn

Anzeige

Full Speed mit 36 Knoten

Highspeed-Katamaran nimmt Kurs auf Helgoland und sorgt für Hochseefeeling

„Leinen los, die große Fahrt beginnt“, heißt es an den St. Pauli Landungsbrücken. Für die Fahrgäste ab Hamburg und Cuxhaven

zeigt die Kompassnadel auf der ersten Fahrt des Jahres Richtung Helgoland, Deutschlands einziger Hochseeinsel, 54 Grad 11 Minuten Nord und 7 Grad 53 Minuten Ost.

Majestätisch gleitet das Schiff, begleitet vom Kreischen der Möwen, an Blankenese vorbei und lässt den Hamburger Hafen hinter sich. Stolz verfolgen uns die am Ufer thronenden Leuchttürme – 56 von ihnen stehen zwischen dem Hamburger Hafen und der Elbmündung bei Cuxhaven, dem nächsten Ziel, um weitere Fahrgäste an Bord zu nehmen.

Katamarane haben nicht nur einen Rumpf, sondern zwei. Damit liegen sie besonders stabil auf

dem Wasser. Es schaukelt also nicht so sehr, wenn man damit über die Wellen der Nordsee saust. Der „Halunder Jet“ ist der größte und schnellste Katamaran in der Deutschen Bucht (bis zu 36 Knoten, rund 67 km/h).

Der Katamaran – Ein Wunder über Wasser

Vier MTU-Motoren (Typ 16V4000 M63L), vier Hilfsgeneratoren (Typ Volvo D5A TA) sowie vier Kamewa S71-Wasserjets von Rolls Royce bringen den Katamaran auf eine Höchstgeschwindigkeit von 36 Knoten (67 km/h).

Der „Halunder Jet“ setzt in Sachen Komfort Standards: breite Sitze, viel Beinfreiheit und vor al-

lem eine beeindruckende Aussicht. Dank neun Panoramascheiben und eines rund 200 Quadratmeter großen Freidecks reisen Helgoland-Liebhaber modern und komfortabel. Auf einer Länge von 56 Metern finden rund 680 Helgolandverliebte Platz. (jt)

- Die FRS betreibt die Linie HH-Helgoland seit 1984 und fährt täglich ab Hamburg und Cuxhaven auf Deutschlands einzige Hochseeinsel. An drei Tagen die Woche nimmt der Katamaran auch Gäste in Brunsbüttel auf.



Blick auf die Hadag-Fähren in Hamburg. Fotos: Tonn

Mein perfektes Helgoland-Erlebnis.

→ Täglich ab Cuxhaven vom 27.03.-02.11.2025

Mittwochs Familien-Tag

Bis zu 3 Kinder kostenfrei!

Scan mich für mehr Infos.

www.frs-helgoline.de

Finde die Insel in Dir!

Anzeige

Mit dem „Adler Cat“ nach Sylt düsen und mit dem „Adler Express“ Amrum und Hallig Hooge entern

Stillsitzen. Nichtstun. Nur das Gras wächst. Hallig Hooge ist ein kleines Fleckchen Grün im nordfriesischen Wattenmeer. Die mit 5,6 Quadratkilometer zweitgrößte Hallig verdankt ihre Entstehung der großen Sturmflut von 1362, als große Teile des Festlandes überflutet wurden. Damit Menschen und Tiere bei „Land unter“ keine nassen Füße bekommen, stehen die Häuser auf Warften, künstlich aufgeschütteten Erdhügeln. Bei extremen Sturmfluten ragen nur noch die Gebäude auf den Warften aus dem Wasser.

Der richtige Ort für eine Auszeit

Hallig Hooge ist ein Idyll, wo Himmel und Erde miteinander verschmelzen. Genau der richtige

Ort, um sich eine Auszeit zu gönnen und die Seele baumeln zu lassen. Der Wind ermöglicht ein tiefes Durchatmen. Ein endloser Ho-

rizont lässt den Gedanken freien Raum. Einer der schönsten Orte ist die kleine Kirche. Im Königsspel, einem kleinen Museum, wird

die Geschichte der Hallig lebendig.

Nirgendwo ist man der Natur so nah wie hier

Dass die Natur uns mehr lehrt als alles andere, erlebt man auch auf Sylt mit seiner urtümlichen friesischen Kultur. Romantik pur sprichwörtlich am Ende der Welt bietet Amrum mit dem größten Strand in Europa, der oft von spektakulären Sonnenuntergängen in unwirkliches Licht getaucht wird. Sylt, Amrum und Hallig Hooge – nirgendwo ist man der Natur so nah wie hier. Wer Inselluft schnuppern möchte – „Los geht dat“, mit der MS „Adler Cat“ und maximal 30 Knoten (55,5 km/h) an der Alten Liebe – immer Freitag und Samstag um 9.15 Uhr. (jt)



Einer der schönsten Orte ist die Kirchwarft in einer malerisch schönen Umgebung. Foto: Tonn

ADLER-SCHIFFE

75 JAHRE

6.6. - 13.9.2025

Ab/An Cuxhaven jeden Fr. & Sa.

Anleger „Alte Liebe“ | MS Adler CAT

Abf. 9:15 | Rückk. 19:35 Uhr

Aufenthalt: 11:40 - 17:10 Uhr

Ab Sylt Weiterfahrt zur Insel Amrum und zur Hallig Hooge möglich!



QR-Code scannen + buchen oder www.adler-schiffe.de/cuxhaven

Tagesausflug zur INSEL SYLT



TIPP: TICKET – GOSCH SPEZIAL „SYLT ERLEBEN“!
Schiffahrt + Inselrundfahrt auf Sylt +
Fischbrötchen bei Gosch in List

HALLEN- & FREIBAD WINGST

RIESENRUTSCHE

SPRUNGTÜRME

GROSSE LIEGEWIESE

**BADEPASS
FÜR GROSS UND KLEIN**

www.hallen-und-freibad-wingst.de SchwimmbadWingst



Die Soletherme in Otterndorf und das Freibad in der Wingst bieten Badespaß für die ganze Familie. Fotos: 1 Otten / 1 Leuschner

Kleine Erfrischung gefällig?

Badespaß und Entspannung in der **Sole-Therme Otterndorf** und im **Hallen- und Freibad Wingst**.

Ausgelassener Badespaß oder vollkommene Entspannung? Hier ist beides möglich. Egal, ob im Wasser toben, im Whirlpool relaxen, im Solebecken schweben, in der Sauna schwitzen oder im Spa-Bereich entspannen. Auch Schwimmen lernen kann man hier oder sich beim Aquafitness auspowern. Sechs Schwimmbecken bieten jede Menge Abwechslung. Im Kleinkindbereich finden auch die Lütten zahlreiche Wasserspiele. Im warmen Solebecken oder im Whirlpool lässt es sich herrlich entspannen. Eine große Saunalandschaft mit Saunagarten bietet das volle Relax-Programm. Sechs verschiedene Schwitzräume, großzügige Ruhebereiche mit Liegen, eine Sitzcke mit Kamin und das behagliche Sauna-Bistro lassen den Alltag vergessen.

periertes Bewegungsbecken mit Massagedüsen und ein Kleinkindbecken lassen keine Wünsche offen. Hier kann Geburtstag gefeiert, Schwimmen gelernt und sich sportlich betätigt werden – zum Beispiel in Aquafitnesskursen.

Draußen lockt das riesige Freibadbecken mit sechs 50-Meter-Bahnen, einer kleinen Rutsche, Wasserspielgeräten und den Sprungtürmen. Das Beachvolleyballfeld und der Basketballkorb laden zum Austoben ein. Die vom Wald umsäumte Freibadfläche mit Spielplatz und Kleinkindbecken ist ideal, um nach Lust und Laune einen entspannten Sommertag im Freibad zu genießen. Von der gemütlichen Lounge der Cafeteria aus hat man das bunte Treiben nach allen Seiten im Blick. (jt)

Spritziges Vergnügen

Baden, spielen und erholen heißt es im Hallen- und Freibad Wingst. Spaßmacher wie die 100 Meter lange Riesenrutsche bieten gelungene Abwechslung. Ein Mehrzweckbecken sowie ein warm tem-

Informationen

► **Alle Infos gibt es auf:**
www.sole-therme-otterndorf.de
und unter:
www.hallen-und-freibad-wingst.de

50 Jahre
Badelandschaft
Sole-Therme

Sole-Therme
Otterndorf

Badespaß & Entspannung
für die ganze Familie!

NORDSEEBAD
OTTERNDORF

www.sole-therme-otterndorf.de

Sole.Therme.Otterndorf

Ein Ausflug ans Meer

Direkt an der Nordsee gelegen und doch umgeben von grüner Natur, ist das **Nordseebad Otterndorf ein kleines, feines Urlaubsparadies.**

Hier kannst du entspannen, aktiv sein und die Schönheit der Natur sowie die charmante Altstadt erkunden – perfekt für die ganze Familie.

Tobespaß im Innenbereich

Der Strand lädt zum Schifegucken und Wattlaufen ein, während die Freizeitanlage See Achtern Diek, direkt hinter dem Deich, mit ihrem großen Abenteuerspielplatz und vielfälti-

gen Wassersportmöglichkeiten für Spaß sorgt. Tobespaß im Innenbereich bietet die Spiel- & Spass-Scheune.

In der historischen Altstadt kannst du gemütlich bummeln und bei einer Stadtführung viel über die spannende Geschichte Otterndorfs erfahren. Eine Fahrradtour



Das Foto links gibt einen Ausblick auf den Grünstrand von Otterndorf, mit unzähligen Strandkabinen. Foto oben: Die Altstadt von Otterndorf lädt zum Verweilen ein. Foto: Otten

durch die üppige Natur ist eine schöne Möglichkeit, um zu entschleunigen. Für Wasserspaß und Entspannung sorgt die Sole-

Therme Otterndorf mit Bade- und Saunalandschaft. Das Nordseebad Otterndorf ist ein echtes Wohlfühlerlebnis. (jt)



ZEIT FÜR FAMILIE IM FREIZEITPARADIES AN DER NORDSEE

- GRÜNSTRAND & BADESEEN | MINIGOLF
- SPIEL- & SPASS-SCHEUNE | WATTFÜHRUNGEN
- HISTORISCHE ALTSTADT | ABENTEUERSPIELPLATZ



Tourist-Information Nordseebad Otterndorf

Wallstraße 12 | 21762 Otterndorf
 ☎ + ☎ 047 51- 91 91 31 | touristik@otterndorf.de
 📍 /Nordseebad.Otterndorf | 📷 @nordseebad_otterndorf

otterndorf.de

Spielspaß für die ganze Familie

Der Spielpark Wingst, der Wingster Waldzoo und der „Deutsche Olymp“ laden zu **vielfältigen Erlebnissen** ein.

Eine grüne Auszeit bietet der Spielpark Wingst auf mehr als 50.000 Quadratmetern Gelände. Auf den neuen Schlitten der Sommerrodelbahn – einmalig im Norden – kann man mit bis zu 40 km/h auf einer über 500 Meter langen Strecke durch die Kurven sausen. Auf einer Geschwindigkeitsanzeige sieht man, wie viel Speed man gerade draufhat. Das dazugehörige „Blitzerfoto“ kann gegen ein geringes „Bußgeld“ erworben werden.

Ab in die Baumwipfel

Höhenluft schnuppern kann man auf dem Baumseilpfad mit zwei Parcours in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Zahl-



Die Sommerrodelbahn im Spielpark Wingst bietet rasanten Fahrspaß auf einer über 500 Meter langen Strecke. Foto: Spielpark

reiche Hängebrücken, Seilpfade und ähnliche Herausforderungen gilt es zu überwinden. Ob Nerf-Arena oder Kettcar-Parcours – überall locken Spiellandschaften mit Klettergerüsten, -türmen, Rutschen, Seilbahn und Sprungfeldern. Ein weiterer Höhepunkt ist die Wasserlandschaft, die durch Matschanlage, Piratenwelt, Beachzone und den Ufo-Teich mit kleinen Booten ein ausge-

lassenes Wasservergnügen verspricht.

www.spielpark-wingst.de

Wingster Waldzoo fasziniert Groß und Klein

Der Wingster Waldzoo lädt zu einer spannenden „Expedition“ durch das Reich der Tiere des Waldes ein. Schimpansen sind hier ebenso anzutreffen wie Lemuren, die sich von Baum zu Baum hangeln. Beim Spielen, Klettern und Futtersuchen erlebt

man die tierischen Bewohner ganz nah. Immer wieder faszinierend ist der Streichelzoo mit Schaf, Zwergziege, Esel und Lama. Im Freigehege des „Wolfs- & Bärenwaldes“ präsentieren sich neben den Wölfen auch drei betagte Bärenmütter. Einmal in der Woche ist Rohkost-Tag, die Zoobesucher dürfen den Bären dann Futter zuwerfen. Eine tolle Idee ist der Bollerwagenverleih, um die Kleinen durch den Zoo zu kutschieren.

www.wingster-waldzoo.de

Einmal Himmel und zurück

Vom Aussichtsturm „Deutscher Olymp“ über das Ostland schauen: Als Zoogast hat man am gleichen Tag kostenlosen Zugang zum 29 Meter hohen Aussichtsturm mit einem fantastischen Panoramablick über die maritime Landschaft der Unterelbe. Natürlich kann der Aussichtsturm auch ohne Zoobesuch gegen ein kleines Entgelt besucht werden. (jt) www.wingst.de

WINGSTER WALDZOO

DER FAMILIEN ZOO IM CUXLAND

Am Olymp 1 | 21789 Wingst | T 04778-255

www.wingster-waldzoo.de

[WingsterWaldzoo](https://www.facebook.com/WingsterWaldzoo)

SPIELPARK WINGST

FAMILIEN ABENTEUER IM GRÜNEN

Schwimmbadallee 10 a | 21789 Wingst
T 04778-660

www.spielpark-wingst.de

[spielpark](https://www.facebook.com/spielpark)

AUSSICHTSTURM OLYMP

BESTE AUSSICHTEN OLYMP

Am Olymp 7 | 21789 Wingst
T 04778-562 48 58

www.wingst.de

[DieWingst](https://www.facebook.com/DieWingst)

Ab geht's! Spritziger Wassersport mit Kick

Das Wasserski und Wakeboarding in Neuhaus/Oste feiert fünften Geburtstag.

Board auf die Kante, Zehen anziehen, Leine an die Hüfte. Mit einem metallischen Klicken hakt sich die Leine ins Zugseil ein und ab geht die wilde Fahrt ins spritzige Nass. Scheinbar schwerelos gleiten die Sportler übers Wasser, schneiden elegant durch die Wellen und suchen bei atemberaubenden Sprüngen über Schanzen den Adrenalinkick. „Wir feiern in diesem Jahr unser fünfjähriges Jubiläum“, so Björn Fröse, der mit seinem Partner Daniel Weber die Anlage betreibt. „Auf unserem Sommerfest am 9. August steigt unsere Geburtstagsparty mit DJ, Cocktaillbar und einem Programm für Kinder mit Hüpfburg, Kinderschminken und Mitmachspaß. 2022 wurde die Anlage mit einer Rundenlänge von circa 900 Metern auf eine neue Höhe gebracht, was durch die steilere Leine für mehr Fahrspaß sorgt. Neu in diesem Jahr ist ein Schnupperkurs am Abend für alle Altersklassen, jeden Freitagabend um 19 Uhr. Ein Burner ist nach



Das Team der Wasserski-Anlage in Neuhaus lädt zum Sommerfest ein.

Foto: Wasserskianlage Neuhaus

wie vor die Gastronomie mit frischem Apfelpunsch, leckeren Waffeln und beliebten Klassikern wie Burgern. (jt)

Das geht ab:

- ▶ **9. August**
Sommerfest – 5 Jahre WWNO
- ▶ **27. September**
Oktoberfest
- ▶ **31. Oktober**
Halloween am See.
www.wasserski-neuhaus.de



Mit der Moorbahn lässt sich das Moor gut erkunden. Foto: Trychowski

Geradezu magisch

Das Ahlenmoor ist **mystisch und faszinierend.**

Das Ahlenmoor zwischen Bad Bederkesa und Otternorf lädt zu mehr als einer Entdeckungstour ein. Die Moorbahn des Moor-Informationszentrums (MoorIZ) und die Wanderwege sind ideal, um dieses faszinierende Gebiet zu erkunden.

So führt der Moorerlebnispfad durch diese beeindruckende Naturlandschaft, in der seltene Pflanzen und Tiere heimisch sind. Auf dem zwei Kilometer langen Rundweg erfährt man alles über das ökologische Wunder des Moores und warum es so wertvoll ist.

Wer mehr erfahren möchte, ist in der Ausstellung des MoorIZ bestens aufgehoben. Abgerundet wird das Moorerlebnis durch die kulinarischen Angebote des Café-

Restaurants „Torfwerk“, welches auch bei den Radlern auf dem Cuxland-Radrundweg „De Moorpadd“ ein beliebter Anlaufpunkt ist.

Auf acht markierte Wanderwege lässt sich das Moor in seiner ganzen Schönheit entdecken. Auch Familienfahrten und viele Themenfahrten werden angeboten. Am 13. Juli lädt der beliebte Moormarkt auf einen Besuch ein.

Mit den Sietland-Kähnen und ihren nahezu lautlosen Elektromotoren können Gäste bis Oktober ganz entspannt auf der idyllischen Medem durch Ihlienworth gleiten. (jt)

Infos

- ▶ Alle Infos zum **Ahlenmoor** gibt es auf www.ahlenmoor.de. Der **komplette Fahrplan** der Moorbahn ist online auf www.wingst.de/erholen

AB AUFS WASSER MIT DIR!

Wage deine ersten Starts auf Wasserski oder drehe deine Runden auf dem Wakeboard. Zwischendurch chillst du mit Speisen und Getränke aus unserer Gastronomie am Strand. Ideal für einen unvergesslichen Tag am Wasser!

*Aktuelle Infos, Öffnungszeiten und Preise: wasserski-neuhaus.de



ZUR LOCATION

***MÄRZ BIS OKTOBER GEÖFFNET!**

WASSERSKI & WAKEBOARD
Neuhaus | Oste

+49 (0)4752/12 61 | mail@wasserski-neuhaus.de

MOORBAHNFAHRT & MOORIZ

Erlebe das größte Hochmoor im Cuxland!

20 Jahre Moorbahn



WWW.AHLENMOOR.DE
facebook.com/Ahlenmoor
T 04757 – 818 95 58

Ahlenmoor
Informations- & Erlebniszentrum

Das frühere Harsefeld entdecken

Wie klang das Mittelalter zwischen Klostermauern und Kirchengesang? **Welche Spuren hinterließen Adlige, Äbte und einfache Leute in Harsefeld?**

Antworten auf diese und viele weitere Fragen liefern die Harsefelder Gästeführerinnen bei abwechslungsreichen und kurzweiligen Touren durch die Geschichte des Ortes. Mit Herzblut, fundiertem Wissen und liebevoll gespielten Rollen machen sie Historie erlebbar – mal klassisch, mal kulinarisch, mal ganz individuell.

Besonders beliebt sind die individuell buchbaren Führungen für Gruppen – ideal für Vereine, Klassentreffen, Geburtstage oder als außergewöhnliches Rahmenprogramm für Firmenveranstaltungen.

Unterhaltsamer Spaziergang

Ob klassische Führung über das Klostergelände, ein unterhaltsamer Spaziergang mit historischen Persönlichkeiten wie Markgräfin Richardis oder der Witwe des Erzabtes Christoph Bicker – bei den the-

matisch vielfältigen Angeboten ist für jede Gruppe das Passende dabei.

Wer lieber spontan unterwegs ist, kann an den öffentlichen Gästeführungen teilnehmen, die an ausgewählten Sonntagen kostenfrei angeboten werden – jeweils um 11 Uhr mit Start an der St. Marien- und Bartholomäikirche. Die klassischen Rundgänge in Geest-Tracht finden am 13. Juli, 10. August und 14. September statt. Ergänzt wird das Programm durch besondere Themenführungen mit Gästeführerin Birgit Brunkhorst in historischen Rollen: Am 8. Juni lädt sie als Markgräfin Richardis zu einem Blick ins Hochmittelalter ein, am 31. Oktober führt sie als Armgard Bicker in die Zeit der Reformation.

Ein weiteres Highlight sind die neuen kulinarischen Führungen, bei denen sich Geschichte schme-



Gästeführerinnen – hier im Klosterpark – machen Harsefelds Geschichte erlebbar. Foto: Schroedter/Augenblicke/Presse

cken lässt. Die nächsten Termine für „Den Mönchen auf den Tisch geschaut“ sind am 6. Juli und 12. Oktober, jeweils um 16 Uhr. Die Teilnahme kostet 20 Euro, eine Ticketbuchung übers Internet ist erforderlich.

www.tickets.harsefeld.de

Kontakt

► **Buchungen einer Gästeführung** sind über die Tourist-Info Harsefeld möglich unter touristinfo@harsefeld.de

Telefon:
04164/ 887-132



SAMTGEMEINDE HARSEFELD

Öffentliche Gästeführungen

Themen- und Naturführungen

Buchbar für Gruppen



Harsefeld
... schön hier!

Den Obstbau entdecken

Bio-Obsthof im Alten Land:
Hofladen & Hofcafé,
Herz-Äpfel-Garten mit 250 Apfelsorten,
Hofführungen, Bio-Obst selbst pflücken und Onlineshop

Tipp: Öffentliche Hofführungen täglich, 16:30 Uhr (Apr.-Okt.)

Herzäpfelhof Lühns · Tel.: 04162 254820-0
Osterjork 102 · 21635 Jork · herzäpfelhof.de
Hofladen & Hofcafé täglich geöffnet · [f](#) [i](#)

ALTES LAND

Foto: Martin Ehsen

Staunen im Heimat- und Schulmuseum

Wie war das Leben vor 120 Jahren? Was in der Schule, bei der Hauswirtschaft, beim Handwerk und in der Landwirtschaft damals „Sache war“ – hier wird man es gewahr.

Es gibt ein original Klassenzimmer aus Kaisers Zeiten und viel Interessantes zur Ortsgeschichte.



Ein Klassenraum etwa um 1905. Foto: Peter Carsten

te. Altes Handwerk zum Anfassen findet man zum Beispiel in der alten Schuhmacher-Werkstatt oder in der Schmiede, in der Sattlerei oder in der Stellmacherei. Das damalige Arbeitsumfeld einer Hausfrau auf dem Land wird in der umfangreichen Abteilung Hauswirtschaft gezeigt.

Das Museum nutzt das alte Schulgebäude von 1872 (Kamphof 6A an der Poststraße in Himmelpforten) und bietet in neun Räumen und zwei Remisen im Außenbereich zahlreiche heimat- und regionalgeschichtliche Exponate an. Die Schulgeschichte bildet einen Schwerpunkt des Museums mit dem Klassen-

zimmer, einer naturwissenschaftlichen Sammlung und der Lehrerbibliothek, die circa 4.000 alte Schulbücher, Schulwandkarten und Schulwandbilder enthält.

Bilder zeigen Ortsgeschichte

Die Ausstellung gibt mit vielen Bildern und Landkarten ebenfalls Auskunft über die Ortsgeschichte des ehemaligen „Amtes Himmelpforten“ – dazu gehörte das Kloster, Grabstätten der Amtmänner, Wehbers Mühle, die Zeit des „Hamburger Künstlerclub von 1898“ in Himmelpforten und das Lager des Reichsarbeitsdienstes.

Das Museum ist immer sonntags von 14 bis 17 Uhr

geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Das Museum finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden der Besucherinnen und Besucher und verschiedener Institutionen. Sie möchten etwas Besonderes erleben? Nach Vereinbarung können Sie bei einer „Schulstunde wie vor 120 Jahren“ oder bei „Selbst buttern“ dabei sein.

Kontakt

► Heimat und Schulmuseum

Poststraße 6A (Kamphof),
21709 Himmelpforten

Telefon: Lothar Wille
04144/5612

E-Mail: info@museum-himmelpforten.de

Schulunterricht wie vor 120 Jahren

Altes Handwerk und Hauswirtschaft von damals



März bis November
jeden Sonntag
14 - 17 Uhr geöffnet
Eintritt frei

<https://heimat-und-schulmuseum-himmelpforten.de/>

BUXTEHUDEMUSEUM

Geschichte erleben
Selbst aktiv werden

Ferienzeit ist Museumszeit
Spannende Angebote für Groß und Klein



Buxtehude Museum
St.-Petri-Platz 11 21614 Buxtehude
04161 50797-0 info@buxtehudemuseum.de
Geöffnet Di–So 11–18 Uhr www.buxtehudemuseum.de



NATURLICH ENGAGIERT

29.06.2025
11.00 - 17.00 Uhr

SOMMERFEST FÜR KINDER
mit dem Kinderliedermacher Florian Müller

www.natureum-niederelbe.de

BUNTES FERIENPROGRAMM
Juli / August

047 53 / 84 21 10 | Neuenhof 8 | 21730 Balje

RallyX auf dem Estering

Die **FIA-lizenzierte einzig wahre Rallycross-Strecke im Norden Deutschlands** – der Estering in der Hansestadt Buxtehude – begrüßt zum zweiten Mal das Finale der RallyX-Meisterschaft mit 120 Fahrerinnen und Fahrern aus 16 Nationen.

Nirgendwo ist mehr Europa zu Gast in Niedersachsen als an diesem Wochenende, und das in fünf Klassen: den Open 4WD mit Allrad und bis zu 600 PS, den Supercars lites Allrad und 320 PS, den Open 2WD, und den beiden CrossCar Junior und XC. Beim Open 2WD werden interessante Fahrzeuge, beispielsweise mit Hybridantrieb oder Wankelmotor, an den Start gehen. Auch EV(Electric Vehicles)-Fahrzeuge sind zugelassen.

Mit fossilfreien Brennstoffen

Neu sind auch die FC-2-Fahrzeuge, die mit fossilfreien Brenn- und Schmier-

stoffen eingesetzt werden. Ebenfalls erwähnenswert: recycelte Chassis, die zum Einsatz kommen. Und die Spannung steigt: Der ein oder andere Star-Fahrer wird sicherlich noch auf den Nennungslisten auftauchen.

Spektakulär: die Sprintrennen

An beiden Tagen sind spektakuläre Sprintrennen zu erwarten. Abgerundet wird die Veranstaltung am Sonntag mit Semifinals und Finalrennen. Der Zuschauer erlebt also ein volles Tagesprogramm. Der Estering bietet im gesamten Zuschauerbereich eine gute Sicht auf das Geschehen. Eine Großleinwand



In diesem Jahr bei der RallyX neu: Fahrzeuge ohne fossile Brenn- und Schmierstoffe. Foto: Estering

rundet das Event ab. Das Ticket zählt für den Zuschauerbereich und auch für das Fahrerlager, sodass Fans den Akteuren näherkommen können. (abi)

Infos

► Preiskategorien

15 - 65 Euro. Kinder unter 14 Jahren haben in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen freien Eintritt.

Infos und VVK unter:

www.estering.de

Mail bei Fragen:

info@estering.de

Volles Programm mit Aha-Effekt für junge Menschen

Natureum in Balje: Am Sonntag, 29. Juni, ab 11 Uhr feiert der Förderverein des Natureums das Kinderfest „Natürlich engagiert“.

Der Name ist Programm, denn das Fest soll Kindern und Jugendlichen zeigen, wo und wie sie sich ökologisch und sozial engagieren und dabei jede Menge Spaß haben können. Die Gäste dürfen zum Beispiel Laser-Biathlon ausprobieren, Rennautos auf einer Carrerabahn mit Pedalantrieb flitzen lassen, Saatbänder basteln, sich an der Funkpeilung versuchen und vieles mehr. Außerdem gibt der beliebte Kinderliedermacher Florian Müller ein Konzert, bei dem Mitsingen und Mittanzen

ausdrücklich erwünscht ist.

Im Juli und August gibt es ein abwechslungsreiches Ferienprogramm im Natureum: Es geht am Lagerfeuer „Zurück in die Steinzeit“, aus einem unscheinbaren Rohberstein wird ein goldglänzender Anhänger geschliffen, eine „Ausgrabungsexpedition“ steht an und es wird im und um den Marschgraben herum geforscht. Fossilien kommen ebenso unter die Lupe wie auch die kleinsten Krabbeltiere auf unserem Planeten – die Insekten. (abi)



Nach dem Keschen kommen die kleinsten Krabbeltiere unter die Lupe. Foto: Hilik

Kontakt

► Öffnungszeiten:

Di.-So./Feiertage 10-18 Uhr (Juli/August auch Mo.)

Telefon: 04753/84 21 10

E-Mail: [info@natureum-](mailto:info@natureum-niederelbe.de)

[niederelbe.de](http://www.natureum-niederelbe.de)
www.natureum-niederelbe.de



Aufsehenerregende Funde aus dem Gräberfeld der Sachsenzeit. Foto: Hegenbarth/Buxtehude Museum

Ferienzeit ist Museumszeit

Mitten in der historischen Altstadt lädt das Buxtehude Museum dazu ein, die **lebendige Geschichte der Hansestadt** und ihrer Menschen zu entdecken.

In den modernen, angenehm klimatisierten Ausstellungsräumen lässt es sich in heißen Sommermonaten besonders gut aushalten. Zum Auftakt erfahren die Besucher auf humorvolle und spielerische Weise, was typisch für Buxtehude ist – wie zum Beispiel der Wettlauf zwischen Hase und Igel oder der Hund, der mit dem Schwanz bellt.

In der ersten Etage treffen die Besucher auf faszinierende Exponate aus über 1.000 Jahren Stadtgeschichte – von der Gründung der Stadt mitten im Moor und ihren mittelalterlichen Verteidigungsanlagen bis hin zum Einfluss Buxtehudes auf unser heutiges Leben mit Birkel-Nudeln und 30er-Zone.

Im Kunstkabinett begegnet man der Stadt durch

den ganz unterschiedlichen Blick zweier Kunstschaffender. Aus der Perspektive Johann Jacob Genslers, eines Hamburger Künstlers des frühen 19. Jahrhunderts, der Architektur und Menschen Buxtehudes in zahlreichen Vorstudien für ein besonderes Gemälde festhielt. Und mit den Augen Hermann Martens', eines Buxtehuder aus dem 20. Jahrhundert. Er näherte sich seiner Heimatstadt in maritimen Gemälden vom Boot aus an, nachdem er versehrt von der Ostfront des Zweiten Weltkriegs zurückgekehrt war.

Eine Kunst-Installation betreten

In der Ausstellung zur sakralen Kunst stehen die Symbolik, Farbgebung und Geschichte der mittelalterlichen Kirchenkunst im Mittelpunkt. Prunkvolle Objekte wie der Altar der St. Petri-Kirche oder eine Madonna mit Strahlenkranz nehmen die Betrachter mit in die Vergangenheit. Zurück in die Moderne holt sie die Raumkunst des irischen-britischen Konzeptkünstlers Michael Craig-Martin, der den ganzen „Sakral-

turm“ in eine Kunst-Installation verwandelte. (abi)

Informationen

► Öffnungszeiten:

Di. bis So.: 11 bis 18 Uhr

Eintritt: Erwachsene 6 Euro, ermäßigt oder als Gruppe ab 10 Personen pro Person 4 Euro. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei.

www.buxtehudemuseum.de

Maritimer Ausflug

Este und Elbe



Entspannend: die Barkassenfahrt auf Este und Elbe.

Foto: Daniela Ponath Fotografie

Die Seele baumeln lassen können Ausflügler bei einer circa dreistündigen Barkassenfahrt auf Este und Elbe. In Hamburg beginnt die Fahrt an der Überseebrücke, führt unter anderem vorbei an gewaltigen Hafenkranen und großen Pötten. Danach tuckert die Barkasse weiter Richtung Estemündung. Die dicht gedrängten Häuser von Blankenese schmiegen sich an die Hänge des Elbufers. Auf der Este geht's neben reetgedeckten Fachwerkhäusern, Obstplantagen und dem malerischen Flussufer Richtung Buxtehude. Auch von dort legt die Barkasse ab. Preise für Erwachsene ab 39 Euro, für Kinder ab 19,50 Euro. Infos: Servicecenter Kultur & Tourismus in Buxtehude, Tel. 04161/501 2345.

RALLY

PRESENTED BY

CHAMPIONSHIP FINAL

ESTERING BUXTEHUDE

09. + 10. AUGUST 2025 **TICKETS.ESTERING.DE**

TICKETS ON SALE

Sponsoren Hamburg Buxtehude
 DEKRA
 DMSB

Märchenhaftes Buxtehude

„Ick bün al dor!“, ruft der Igel zum Hasen im Märchen während des Wettlaufs, der sich auf einem Acker in der Nähe von Buxtehude zugetragen haben soll. Doch Buxtehude ist mehr als eine verträumte Märchenstadt.

Mit ihrem maritimen Flair und ihrer über 1.000-jährigen Geschichte lockt die Stadt an der Este in der Urlaubsregion „Altes Land am Elbstrom“ jährlich Gäste aus nah und fern an. Wer die Stadt entdecken möchte, sollte das Fleth in der Altstadt nicht verfehlen. Denn: Buxtehude wurde als erste deutsche Stadt planmäßig, nach niederländischem Muster, um ein zentrales Hafenbecken herumgebaut. Noch heute kann das plattbodige Frachtschiff „Ewer Margareta“ bestaunt und an bestimmten Tagen

im Jahr besichtigt werden. Die Altstadt mit den kleinteiligen Häuserfassaden und Fachwerkhäusern bietet eine wunderschöne Kulisse für urbanes Leben, ausgiebiges Shoppingvergnügen und kulinarische Erlebnisse in der vielseitigen Gastronomie. Ob maritim beim Hanse Ahoi, bei Altstadtfest oder gemütlich beim Weinfest oder Wintermärchen – zu jeder Jahreszeit bietet die Stadt Veranstaltungen für jedes Interesse. Wer die Hansestadt Buxtehude bei einer Gästeführung kennenlernen



Die alten Fachwerkhäuser in der Buxtehuder Innenstadt bieten eine zauberhafte Kulisse für urbanes Leben. Foto: Jost

möchte, kann dies bei den klassischen Stadtführungen oder bei den Themenführungen unter anderem mit Hase und Igel, dem Nachtwächter, Hansekaufmann oder der Altländerin Marie.

anstellungen wie Ausstellungen oder Konzerte statt. Ein breites kulturelles Angebot bieten Ihnen auch das Kulturforum am Hafen, das Theater im Hinterhof und der Buxtehuder Kleinkunstigel. (abi)

Im Marschtorzwinger Konzerten lauschen

Es lohnt sich immer, die Backsteinbasilika St. Petri-Kirche aus der Hansezeit zu besuchen oder einfach durch die schmalen Gassen zu schlendern. Im Marschtorzwinger, dem ältesten Gebäude der Stadt, finden regelmäßig kulturelle Ver-

Info

► Servicecenter Kultur & Tourismus

Breite Straße 2
21614 Buxtehude

Telefon:
04161/501 2345
www.buxtehude.de

Ihr Partner für den perfekten Urlaub!



Tagesfahrten



Aktionsreisen "Gut und Günstig"



Städtereisen



Kurzreisen



Erholen & Erleben



Rundreisen



Kreuzfahrten



Flugreisen



Kuren & Wellness



Radreisen



Musicals, Konzerte, Theater

Fordern Sie gleich unseren Katalog an!

Für Vereine, Clubs, Firmen und Verbände erarbeiten wir individuelle Angebote.

Fotos: HamburgFischer; pure-life-pictures, Feel good studio, gooduz/stock.adobe.com; S.Kobold, Sondheim, delll/Fotolia; Narzissenfestverein St. Petzazar; HeiWin Götzinger; FS-Stock/PantherMedia; Adelinazw/pxabay

Purer ReiseGenuss!
Reese Reisen GmbH
Harsefeld · Am Wieh 4 · Tel. 04164/89800
www.reese-reisen.de

KRÖGER TOURISTIK
... wo Ihre Reise beginnt.
Harsefeld · Marktstraße 25 · Tel. 04164/2541
www.kroeger-touristik.de



HANSESTADT BUXTEHUDE

SCHLAU, WER SCHON DA IST!

- > Beratung und Information
- > Verkauf von Stadt- und Erlebnisführungen
- > Souvenirshop
- > Verkauf von Barkassenfahrten




Servicecenter Kultur & Tourismus Breite Straße 2, 21614 Buxtehude
www.buxtehude.de/tourismus, T 04161 / 501-2345
stadtinfo@stadt.buxtehude.de



Willy Brandt im Speisewagen eines Sonderzuges während einer offiziellen Reise durch Deutschland, 1973. Foto: Lebeck/Kunsthau Stade

Ein besonderer Blick

Robert Lebeck (1929-2014) hatte die Gabe, den entscheidenden Moment mit der Kamera einzufangen. Er zählt zu den prägenden Fotojournalisten des 20. Jahrhunderts. Das Kunsthau in Stade zeigt „**Robert Lebeck. Hierzulande**“ vom 5. Juli bis zum 21. September.



Elvis Presley, Friedberg, Tausus, 1958. Foto: Lebeck

Im Mittelpunkt seiner Arbeit standen stets die Menschen. Ob Alfred Hitchcock, Elvis Presley oder Romy Schneider: Lebeck hielt Schlüsselmomente unverstellt fest – nah, unmittelbar und oft überraschend. So gelang es ihm, Geschichte persönlich und eindringlich zu erzählen. Doch sein Blick galt nicht nur den Prominenten. Auch das Alltägliche und Unscheinbare fand Eingang in sein Werk: Momente des Glücks und der Nähe ebenso wie Augenblicke von Schmerz, Armut und Verlust. Seine Fotografien zeichnen ein nuanciertes Bild der sozialen Wirklichkeit, getragen von Empathie, Offenheit und feinem Humor. Gerade diese Qualität verleiht Lebecks Repor-

tagen für Magazine wie den Stern ihre anhaltende Kraft.

Die berührenden Momente

Die Ausstellung im Kunsthau Stade befasst sich mit rund 150 Arbeiten aus Lebecks Deutschland-Serien der Jahre 1955 bis 1983. Seine früheste Reportage zeigt Kriegsheimkehrer aus sowjetischer Gefangenschaft – Gesichter, in denen die Schrecken des Krieges bis heute spürbar sind. Weitere Werkgruppen wie seine Hamburg-Serie entstanden nachts um halb eins auf St.

Pauli oder zeigen Karnivalsgäste und Straßenmusikant in berührenden zwischenmenschlichen Momenten. (abi)

Info

► Kunsthau

Wasser West 7
D-21682 Stade
T +49 (0) 4141 79 773 20
F +49 (0) 4141 79 773 99
www.museen-stade.de

Öffnungszeiten

Di., Do., Fr. 10-17 Uhr
Mi. 10-19 Uhr
Sa. und So. 10-18 Uhr

Ein Preis, drei Museen: 3-Tage-Ticket: 9 Euro, bis 18 Jahre frei



Wellness-Oase auf dem Wasser

Eine schwimmende Sauna vor den Toren Hamburgs

Die Ahoi Sauna bietet wohlthuende Wärme und eine herrliche Aussicht auf das Wasser – die Panorama-scheibe macht es möglich. Wer hierher in den Stader Holzhafen kommt, hat eine ganze schwimmende Sauna für sich: Das dürfte Entspannung pur garantieren. Das Erlebnis lässt sich zu zweit, mit Freunden oder der Familie genießen. Bis zu acht Personen haben in der Wellness-Oase Platz.

Zum Abkühlen in die Schwinge

Schon vor dem Start wird die Sauna vorgeheizt. Wer möchte, kann aus verschiedenen Aufgüssen wählen. Zum Abkühlen danach kön-

nen sich Mutige bei einem kurzen Bad in der Schwinge erfrischen oder die Erlebnisduche nutzen. Für die Zeit nach dem Saunagang bieten sich ein Ruheraum – skandinavische Gemütlichkeit gepaart mit japanischer Eleganz – und ein vier mal neun Meter großer Ponton im Freien an.

Zur Verpflegung einen Picknickkorb

Ausreichend Trinkwasser steht zur Verfügung und wer es wünscht, wird mit einem Picknickkorb aus dem Alten Land versorgt. Umgesetzt hat das Projekt Jungunternehmer Chris Duwe, ein Wirtschaftsingeni-



Saunieren mit Blick ins Freie in der Ahoi Sauna Stade.

Foto: Ahoi Sauna

eur aus Hamburg. Auch in der großen Hansestadt hat er eine Ahoi Sauna errichtet, weitere Standorte sind geplant.

Die Preise für dreieinhalb Stunden reichen von 320 bis 650 Euro.

Das besondere Erlebnis kann ideal mit einer Runde Stand-Up-Paddeling oder Kanufahren kombiniert werden. Beides gibt es direkt neben der schwimmenden Sauna zum Ausleihen beim SUP Club am Holzhafen.

SOMMER-SONNEN-ANGEBOT!

Photovoltaik-Anlage z. B. 10 kWp inkl. 10 kWh Speicher

Montage und Anmeldung vom regionalen Meisterbetrieb

statt € 19.900,-

jetzt für € 11.999,-

Erstberatung Kostenlos!

(Das Angebot ist auf 10 Anlagen begrenzt)

EK24 ist Ihr optimaler Partner, um gemeinsam eine saubere und bezahlbare Energiewende zu starten:

- Individuelle Beratung
- Best-Preis-Garantie
- Die Produkte sind sofort startklar
- 20 Jahre rund-um-sorglos-Paket
- Showroom am Standort Stade
- Wir beziehen unsere Produkte von regionalen Großhändlern
- Ausführliche und transparente Angebotserstellung inkl. Wirtschaftlichkeitsberechnung.
- Auf Wunsch eine Finanzierung durch unseren renommierten Finanzpartner HASPA
- Alles aus einer Hand vom Meisterbetrieb



-Module -Speicher -Energiekonzept -Wallbox -App

www.energiekonzept24.com



Fahren Sie ruhig in den Urlaub! WIR MACHEN DAS BAD!

© medienzentrum-afade.de

IN NUR
5
SCHRITTEN ZUM
TRAUMBAD!

Mit einem Klick auf
www.badstudio-roendigs.de
sehen Sie im Film wie wir in 5 Schritten
Ihr Bad gestalten.



NEU Kalkulieren Sie selbst vorab mit unserem
Bad-Budgetrechner Ihr Traumbad.



400 m² Ausstellung
40 Musterbäder

1. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, besuchen Sie unsere Ausstellung, oder rufen Sie uns einfach an.

2. Wir kommen zu Ihnen nach Hause, notieren Ihre Wünsche und messen Ihr Bad aus.

3. Nun beginnt in unserem Büro die Vorplanung: Hier berechnen wir alle Kosten für Verlegematerial und Handwerkerleistungen. Das gilt für alle in Frage kommenden Handwerker wie z.B. Installateur, Fliesenleger, Elektriker, Maurer, Maler, Tischler, Zimmermann, Fensterbauer usw.

4. Nach der Kostenermittlung vereinbaren wir einen Termin mit Ihnen, möglichst mit Ihrem Partner, bei uns in der Ausstellung. Hier beginnt nun die eigentliche Planung und Beratung.

In aller Ruhe suchen wir mit Ihnen alle Artikel aus und planen speziell nach Ihrem Bedarf und Ihren Wünschen Ihr individuelles Badezimmer - auch barrierefrei. Wenn alles ausgesucht ist, bekommen Sie von uns sofort einen Festpreis für Ihr komplettes Traumbad.

5. Nach Ihrer positiven Entscheidung legen wir sogleich einen Einbautermin fest. Wir renovieren staubfrei mit Auslegung von Schutzlies auf allen Laufwegen und Treppen. Für die Staubabsaugung benutzen wir einen Airclean (einen großen Staubsauger mit Wasserspülung), in Verbindung mit speziellen Staubschutztüren. Die komplette Renovierung, mit allen Gewerken, dauert je nach Größe des Bades ca. 6 bis 10 Arbeitstage und Sie haben nur einen Ansprechpartner.

**PFLEGEKASSEN-
ZUSCHUSS
BIS ZU
4.000 €
PRO PERSON SICHERN!
SPRECHEN SIE
UNS AN.**

hansgrohe

Aus der Kollektion
von Villeroy & Boch
(präsentiert von
Badstudio Röndigs)



Badstudio
RÖNDIGS

Gnarrenburg – das Ausflugsziel für die ganze Familie

Zwischen Nordsee, Elbe und Weser liegt die Gemeinde Gnarrenburg. Hier am Rande der Teufelsmoorregion, wo vielfältige Natur auf eine einzigartige Kulturlandschaft trifft, ist der perfekte Ort für eine Auszeit mit der ganzen Familie. Weite Geestlandschaft wechselt sich mit Waldgebieten und Moorflächen ab. Wanderfreunde erleben die Natur hautnah auf den beiden Nordpfaden „Eichholz und Franzhorn“ oder „Huvenhoopsmoor“. Besonders intensiv wird diese Erfahrung bei der Energiewanderung „Naturmagie meets Yoga“, die im September erstmals stattfindet.

Einen kleinen Einblick in den Lebensraum Moor bietet der rund 700 Meter lange Moorerlebnispfad in Augustendorf mit seinen Informations- und Mitmachstationen.



Entschleunigung auf dem Nordpfad. Foto Fischer ccbysa

Wer gerne auf dem Wasser unterwegs ist, hat dazu entweder am „Torftag“ Anfang Juli oder bei

der „HammeNacht“ Anfang August Gelegenheit. Mit dem Torfkahn werden Touren vom Torfschiffhafen auf der Kolbeck angeboten, und am Hafen lockt ein buntes Programm.

Eintauchen ins kühle Nass ist bei einem Besuch des Waldbades möglich. Das Freibad liegt idyl-

lisch am Rande des Waldgebiets Eichholz und bietet noch bis Mitte September Badespaß für Groß und Klein. Am 16. August 2025 verwandelt sich der Dorfplatz Gnarrenburg bereits zum vierten Mal in einen Festivalplatz für regionale Rock-, Punk- und Independent-Bands. Das Moor4U-Benefizfestival startet um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden, die auch örtlichen Vereinen zugutekommen, wird gebeten.

Informationen zu Ausflugszielen

„Genießen Sie den Sommer in der Gemeinde Gnarrenburg bei Ihrem Tagesausflug oder Urlaubsaufenthaltes“, appelliert Sandra Junge, Tourismusmanagerin im Rathaus an alle Reiselustigen. Informationen zu den Ausflugszielen, Veranstaltungen, Übernachtungsmöglichkeiten und viele Tipps für einen erholsamen Aufenthalt erhalten Interessierte in der Tourist-Information oder unter www.gnarrenburg.de. (bz)



- **Kulturerlebnis**
- **Aktiv erleben**
- **Naturerlebnis**

www.gnarrenburg.de

Hochzeiten/Geburtstage,
Tagungen/Seminare
Gruppenprogramme
und andere
Veranstaltungen

Feste feiern

Buchung unter:
 Tel. (04761) 8760 Oste-Hotel
 Neue Str. 125 · 27432 Bremervörde
www.oste-hotel.de

✦ Es gibt viel zu entdecken –
einfach reinklicken!



www.ferien-journal.de

RESTAURANT
PARTHENON
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Von Juni bis Ende August
 auch mit **Mittagsbuffet**
 (Mittwochs - Samstags) **12,90€**

Bremervörde
 Neue Straße 2
 Tel. 0 47 61 / 42 22

**Parthenon –
ist und bleibt
Original!**

Sonnige Elektro-Beats treffen auf zeitgemäße Themen

Am Sonntag, 6. Juli, lädt die Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH (N&E) mit Unterstützung der Volksbank eG zum zweiten „TonTestFestival Kids“ an der Seebühne am Vörder See ein. Die kleinen und großen Besucher können sich auf zwei tolle Künstler auf der Bühne freuen: Ingas Kids Club und Nilsen, Spitzenreiter der aktuellen deutschen Kindercharts.

Dazu organisiert die N&E ein buntes Rahmenprogramm mit vielen Attraktionen und Snack-

und Getränkestationen. Beginn des Festivals ist um 16 Uhr, der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.

Bunt gemischtes Programm für Kinder

Die Stader Sängerin Inga Wehnert hat ein neues Projekt: Musik für Kinder (und nostalgische Eltern). Vielen in der Region ist Inga Wehnert bereits bekannt durch Konzerte, ihr kürzlich veröffentlichtes Livealbum „Zwischen den Stühlen“ sowie jahrelange Auftritte mit einem bunt gemischten Programm aus bekannten Liedern der 1960er bis heute. Am 6. Juli wird INGA mit eigens komponierten Kinderliedern sowie mit bekannten Dauerbrennern von Rolf Zuckowski, Simone Sommerland und Titelsongs aus Serien wie „Bibi Blocksberg“ sowie „Bibi&Tina“ das Publikum vor der Seebühne Bremervörde zum Mitsingen und Mitmachen animieren.

Ebenfalls auf der Seebühne zu sehen: Nilsen, der Spitzenreiter

der aktuellen Kinder-Charts. Sonnige Elektro-Beats treffen bei ihm auf zeitgemäße Themen und verbreiten gute Laune. In seinen Songtexten geht es nicht nur um Sonnenschein, sondern auch um die kleinen und großen Hürden des Alltags.

„Mit guten Beats und lustigen Texten hilft Nilsen über manchen Stolperstein hinweg und berührt mit seinen Texten auch Erwachsene“, so die Organisatoren des

»Es wird lustig,
bunt
und macht Spaß!«

Die Veranstalter

zweiten „TonTestFestival Kids“. Bei dem Mitmachkonzert ist Mitsingen und Mittanzen nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht. (bz)



Inga Wehnert

Foto: PR

Besuchen Sie auch unseren Trinkwasserlehrpfad in Minstedt!
Von April - September geöffnet.

Wasserverband Bremervörde
Austraße 32 · 27432 Bremervörde-Minstedt
Störungsdienst: Tel. 0 47 64 / 93 93 - 0
Tel. 0 47 64 / 93 93 - 0 · Fax 0 47 64 / 93 93 - 28
www.wasser-brv.de · info@wasser-brv.de

VÖRDER SEEFEST
30.+31. August 2025 • Bremervörde

Das Bremervörder Vereins- und Familienfest am Vörder See

Die **GoGorillas** live auf der Seebühne

Vorverkauf in der Tourist-Information, im Online-Shop www.voerder-seefest.de

ERLEBNISSE am Vörder See

Attraktionen: Welt der Sinne, Kneipp-Meile nach Sebastian Kneipp, Bewegungsparcours, Apotheker- und Bauerngarten, SkulpturenWiese, SeeLounge, Spiellandschaften, Minigolf und Tretboot fahren...

Unser Tipp - Disc Golf! Erweiterung des Parcours von 9 auf 18 Bahnen!

Haus der Sinne - Eintritt frei: Geöffnet von April bis Oktober jeden Samstag, Sonntag und Feiertag von 14.00 bis 17.00 Uhr. Start ab Sa., 05.04.2025!

Info-Tel. 04761-987150 | www.parkdersinne-brv.de

Eine neue Trainingsarena

Rennradfahren und Gravelbiken erfreuen sich in Deutschland einer enorm wachsenden Beliebtheit und haben sich zu einem starken Segment im Tourismus entwickelt.

Sind im Frühjahr die Balearen und Kanaren für die ersten Trainingseinheiten als Radreiseziele sehr beliebt, so gibt es viele Rennradler, die auf der Suche nach neuen Trainingsreizen in Deutschland sind.

Auch das Reiseland Niedersachsen ist bei vielen Radlern sehr beliebt. Der Landkreis Rotenburg macht sich nun auf, die neue Trainingsarena in Norddeutschland zu werden. Es ist der perfekte Spot zwischen Hamburg, Bremen und Hannover.

Eine kurze Anreise mit dem Zug und eigenen Rad in die Region. Keine langen Anfahrten, kein Stress, einfach nur schnell raus aus der Stadt und rein ins Training. Die Rahmenbedingun-

gen, die Radsportler hier vorfinden, sind bestens.

Neun Rennradtouren sind im Programm

Neun Rennradtouren, vier Schleifchen und fünf Schleifen: vier davon zwischen 60 und 70 Kilometer für Einsteiger und Feierabendradler, vier Routen zwischen 100 und 120 Kilometer für das Ausdauertraining und eine Königsschleife mit einer Länge von 204 Kilometern für sportlich ambitionierte Radler.

Das Gesamtnetz umfasst mindestens 900 Kilometer und kann ausgeweitet werden, denn jede Tour ist auf zwei bis fünf Kilometern mindestens mit einer anderen Tour verbunden. Was zeichnet die Region aus?



Rennradfahren liegt bundesweit im Trend – jetzt auch im Landkreis Rotenburg.

Foto: Fischer/TouROW

Zwischen sanften Hügeln, weiten Feldern, idyllischen Flussläufen und stillen Mooren erstreckt sich eine weitläufige norddeutsche Region, die wie geschaffen ist für das Rennradfahren. Diese kann man auf insgesamt 900 Kilometern mit dem Rennrad erkunden.

Ideale Bedingungen für ambitionierte Fahrer

Die Bedingungen sind ideal. Das Streckennetz ist wie gemacht für ambitionierte Fahrer und entspannten Genussradler: flache Abschnitte für Intervalle, weilige Geestlandschaften für kurze Anstiege und lange, ruhige Straßen für die Grundlagenausdauer. Der Fokus liegt auf verkehrsar-

men, abwechslungsreichen und übersichtlichen Streckenführungen, ohne dabei in „verwinkelte Gassen“ der Orte und Dörfer zu geraten. Die Strecken haben meist guten Asphalt und verlaufen häufig auf Straßen und Wirtschaftswegen ohne benutzungspflichtige Radwege. Und das Beste: Hier kann man Kilometer machen, ohne ständig an Ampeln stoppen zu müssen. Ob Tagestrip oder regelmäßiges Training – die Region bietet alles, was Radsportler brauchen, um aufs nächste Level zu kommen. Ideal für Einzelfahrer und Gruppen, die eine neue Herausforderung suchen. Infos im Internet. (js)

www.nordwaerts.de/rennrad



**Siloana's
Ummelbad
Café**

...von süß bis herzhaft
- hausgemacht!

**Imbiss vom Schwimmbad
aus gut erreichbar!**

**Ganzjährig
geöffnet!**



**WALDCAMPINGPLATZ
UMMELBAD**

**50 Gaststellplätze
32 Zeltplätze**

**2 Miethütten (2 Pers.)
1 Mietwohnwagen**

**Wir empfehlen uns für Ihre
Familienfeier bis 50 Personen!**

- Ausgedehnte Spaziergänge
- Natur entdecken
- Radtouren
- Seele baumeln lassen

Öffnungszeiten:

Mo. + Di. Ruhetage
Mi. – Fr. 14 – 19 Uhr
Sa./So. + feiertags 11 – 19 Uhr

Tel. 01 52 - 57 40 01 99

www.waldcampingplatz-ummelbad.com
www.facebook.com/Ummelcafe

URLAUB & FREIZEIT
IM LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)



**nordwaerts.de/
rennrad**

✦ Lesen, reinschauen –
und fast schon dort sein!





www.ferien-journal.de



Wird immer beliebter: Wandern mit Alpakas. Janet aus Groß Meckelsen bietet es an. Foto: Willing

Wandern mit Alpakas

Alpakawandern ist eine beliebte Freizeitaktivität, bei der man in Alpaka-Begleitung durch die Natur spaziert und die Tiere kennenlernt. Es ist eine ruhige und sehr entspannende Erfahrung, die sich gut für alle Altersgruppen eignet.

Auch in der Region rund um Zeven hat sich das Alpakawandern etabliert, beispielsweise in Groß Meckelsen: Hier bietet Janet, Besitzerin des Hofes „Alpakafreunde mit Herz“, einer kleinen, aber feinen Alpakafarm, Alpakawanderungen für jedermann an. Sechs Alpakas und zwölf Hühner teilen sich die idyllische Weide am

Rande von Groß Meckelsen.

Tiere stammen aus Südamerika

Die aus den Anden stammenden Alpakas gelten als ausgeglichen, gutmütig und sozial. Sie sind reine Pflanzenfresser und spucken nur, wenn sie sich bedroht fühlen. Was Janet besonders an ihrem Zusammenleben mit den Alpakas

liebt? „Kein Tag, kein Spaziergang mit ihnen ist wie der andere. Jedes Mal erlebe ich die Natur neu. Allein das Beobachten der Tiere macht mich glücklich und hat mich wieder gelehrt, mir Zeit zu nehmen.“ (pw/js)

Informationen

Seit 2021 lebt die gebürtige Stralsunderin zusammen mit ihrem Partner Jan ihren Traum. „Tierliebe liegt bei uns in der Familie“, erzählt Janet, die bei ihrer Großmutter am Bodden aufwuchs. Ihr Bruder ist heute in der alten Heimat als Ranger tätig.

Infos: Telefon 0176/30143998

E-Mail: alpakafreundegrossmeckelsen@gmx.de

Freizeittipp

Paddeln



Paddeln macht Spaß. Foto: pr

Wasserwandern, ein merkwürdiges Wort – aber so heißt es, wenn man mit dem Kanu über den Fluss Oste paddelt und dabei die Gegend genießt. Inzwischen sind auch immer mehr Wassersportler mit dem SUP unterwegs, um stehend zu paddeln. Ein Hochgenuss. (js)

Kunstaussstellung

Abstrakt

Noch bis zum 11. Juli präsentiert die Volksbank in ihrem Zeven Ausstellungssaal die faszinierenden Werke von Sigrid Fuhrmann-La Mura.

Die Zeven Künstlerin zeigt ihre abstrakte Kunst, die sich durch außergewöhnliche Strukturen und Materialvielfalt auszeichnet. In ihren Collagen kombiniert sie Folien, Papier, Pappe, Steine, Holz, Metall und Montageschaum. (js)

URLAUB & FREIZEIT
IM LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

nordwaerts.de

URLAUB & FREIZEIT
IM LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

nordpfade.de

NATURBAD ZEVEN
BADEN · SPIELEN · ERHOLEN

KINDERFERIENLAND NIEDERSACHSEN

Mit Freunden den Sommer genießen!

27404 ZEVEN
SONNENKAMP 15
TEL. 0 42 81 / 36 55
ÖFFNUNGSZEITEN &
WEITERE INFOS UNTER: WWW.NATURBAD-ZEVEN.DE



Pause im Schatten des Riesenrades und von Sonnenschirmen: Bei der Tarmstedter Ausstellung gibt es jede Menge zu sehen und zu erleben.

Foto: Dittmer/Tarmstedter Ausstellung

Sommer-Highlight für die Familie

Vom **11. bis 14. Juli 2025** verwandelt sich das 18 Hektar große Ausstellungsgelände erneut in ein Erlebnisparadies für Groß und Klein. Nur einen Steinwurf von Bremen entfernt, feiert die Tarmstedter Ausstellung ihr 75. Jubiläum.

DER SCHÖNSTE URLAUBSTAG IN TARMS





11. - 14. JULI 2025






www.tarmstedter-ausstellung.de

Und zwar mit über 750 Ausstellern, einem bunten Programm und zahlreichen Neuheiten rund um Landwirtschaft, Garten, Freizeit, Wohnen und erneuerbare Energien. Ein echter Publikumsmagnet ist wie immer das Tier-schaugelände: Hier erwarten die Besucher an allen vier Tagen beeindruckende Reitvorführungen und Showprogramme. Von der Präsentation alter Haustierrassen bis zu der Vorstellung erfolgreicher Zuchtarbeit bei den Tierschauen gibt es viel zu entdecken. Ein umfangreiches Kinderprogramm sorgt für leuchtende Augen: Vom Puppentheater über Hüpfburgen, Karussells, Riesenrad und Bungee-Jumping bis zum beliebten ADAC-Hubschrauber ist alles dabei. Auch Ballon-Künstler und Mitmachaktionen laden zum Staunen und Mitmachen ein.

Wohnen, Mobilität und Energie neu gedacht

Ob moderne Gartentrends oder innovative Mobilität: Fahrräder, E-Bikes, Quads und Elektro-Roller zeigen, wie zukunftsfähig das Leben im ländlichen Raum sein kann. In Halle 7 dreht sich außerdem alles um erneuerbare Energien – in Kooperation mit dem Landesverband Erneuerbare Energien (LEE) und spezialisierten Unternehmen. Zum 75. Jubiläum warten besondere Highlights: Diskussionsrunden im Rahmen von „TarmsTalks“ – auch mit promi-



Auch bei den Tierschauen gibt es viel zu entdecken, hier die Vorstellung erfolgreicher Jungzüchterarbeit.

Foto: Fitschen/Tarmstedter Ausstellung

nenten Gästen aus Politik und Landwirtschaft. Außerdem: eine große NDR-Party am Freitagabend, die Zelt disco am Samstag, der „Bunte Abend“ am Sonntag sowie die große Abschlussfete mit Live-Musik am Montag.

Tickets auch online und im Vorverkauf

Wer für den Ausstellungsbesuch nicht an der Kasse warten möchte, kann sein Ticket auch schon vorher kaufen. Der Vorverkauf startet online am 1. Juni und am 23. Juni im Büro der Tarmstedter Ausstellung (Wilstedter Straße 2). Wichtig: In diesem Jahr sind Vorverkaufstickets ab dem 7. Juli ausschließlich vor Ort, auf dem Ausstellungsgelände, erhältlich. (pm/js)



Die Liegeplätze in den Wattbereichen vor Butjadingen suchen die Seehunde auf, um hauptsächlich Nahrung zu finden. Foto: Hippler

Seehunde und das Wattenmeer

Jedes Jahr besichtigen Touristen die Seehunde vor Tossens. Es gibt die Vermutung, dass durch diese Wattwanderungen die Weibchen heutzutage früher gebären. Doch dies, so Meeresökologin Dr. Thea Hamm, sei nur ein Mythos.

Seehunde sind viel mehr als nur als Touristenmagnet. Sie gehören zur Artenvielfalt des Wattenmeeres. Die Population war allerdings nicht immer auf stabilem Niveau: „In den Jahren 1988 und 2002 fielen viele von ihnen der Staupe-Epidemie zum Opfer. Dabei handelt es sich um ein Virus, das das Immunsystem der Seehunde extrem schwächt“, weiß Dr. Thea Hamm, Meeresökologin der Nationalparkverwaltung niedersächsisches Wattenmeer.

„Die Bestände haben sich danach schnell erholt“, führt Thea Hamm aus. Der beste Schutz für die Seehunde sei, ihnen einen optimalen Lebensraum zu bieten. Wie etwa die Nationalparks, die negative Einflüsse durch Menschen minimieren. „Je fitter die Robben sind, desto besser können sie Epidemien verkraften“, erklärt sie. Die Population der Meeressäuger zeige sich aktuell auf stabil hohem Niveau.

Die Population der Kegelrobben steige sogar tendenziell.

Wurfplatz vor Juist

Es seien nicht die Wattgebiete vor Butjadingen, in denen sich die Seehunde aufhielten. Vielmehr seien sie regelmäßig in den Randbereichen von Jade und Außenweser zu Gast. Dort suchten sie nach Nahrung oder machten es sich dort auf den Liegeplätzen bequem, so Thea Hamm.

Um die Jahrtausendwende hat sich auch die Kegelrobbe im Wattenmeer wieder angesiedelt. Der Hochsand, der sich vor der Insel Juist gebildet hat, sei ein geeigneter Wurfplatz.

Entlang der niederländischen, deutschen und dänischen Nordseeküste konnten im vergangenen Jahr 22.621 Seehunde und 9.334 Welpen gezählt werden. „In Niedersachsen und Hamburg belief sich die Anzahl auf 5.639

adulte Seehunde und 2.059 Welpen“, weiß Thea Hamm und führt aus: „Wir zählen sie, indem wir mit einem Kleinflugzeug das Wattenmeer abfliegen. Jede Sandbank, auf der mehr als 20 Seehunde liegen, fotografieren wir ab und zählen am PC aus.“

Dass regelmäßig Touristen vorbeischauen, um bei Wattwanderungen die Seehunde zu beobachten, scheint die Tiere nicht zu stören. Wattführungen führten, anders als lange angenommen, nicht zu einem früheren Geburtsstermin bei den Heulern, sagt Thea Hamm. Sie erklärt: „Es ist unwahrscheinlich, weil die Wurfplätze der Seehunde weit entfernt von den bei Wattwanderungen erreichbaren Bereichen liegen.“ Vielmehr sehe sie den Klimawandel als möglichen Grund für frühere Geburten.

Ruhezonen schützen

Zudem bestehe im Wattenmeer ein Zonierungskonzept, demzufolge Ruhezone nur auf zugelassenen Wegen betreten werden dürfen. „Die zugelassenen Routen lassen sich bei Bedarf anpassen. Die meisten der Seehund-Liegeplätze liegen innerhalb dieser Ruhezone“, erklärt Thea Hamm. Für die Wattführer gelte zudem eine Genehmigungspflicht für diese Gebiete. Zu den Seehunden sollte daher ein Abstand von mindestens 300 Metern eingehalten werden. So können Tier und Mensch die Natur entspannt genießen. (sh)

Ohne Ebbe und Flut

Badespaß im Meerwasser

Die Nordsee-Lagune in Burhave ist der weltweit einzige Meerwasser-Badese, in dem es weder Ebbe noch Flut gibt. Das ruhige Gewässer liegt direkt am Wattenmeer und wird mit frischem und biologisch gereinigtem Nordsee-Wasser gespeist.

Im Sommer ist die Nordseelagune ein echtes Highlight. Weißer Sandstrand, Strandkörbe, Wasserrutsche, Sonnenschirme und Liegen laden zusammen mit der Gastronomie zum Sommervergnügen ein. Die DLRG überwacht dabei die Badegäste und sorgt für die nötige Sicherheit: Ideal für einen Badeausflug an heißen Tagen. (ul)



Lust auf Fisch?

Direkt am Kutterhafen

Fischfachgeschäft und Fischimbiss

Täglich, auch sonn- und feiertags, durchgehend geöffnet

Am Hafen 1 · 26969 Fedderwardersiel

0 47 33 / 921 97 14

www.krabbenausfedsiel.de

brühl 



moule

möbel SEIT 1956

ostendorf

Inneneinrichtung ● tischlerei
schwei ● ● ● tel. 0 47 37 ● 7 17
● ● ● fax 0 47 37 ● 12 23

MÖBEL OSTENDORF · LINDENSTRASSE 18 · 26936 SCHWEI

**Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
oder nach Vereinbarung**

Rundtour entlang der Weser per Rad

Bremerhaven an der Weser ist schön. Nordenham auch. Um beide Seite zu sehen, müsst ihr nur **auf das Rad steigen und ein bisschen Gegenwind aushalten**. Orte zum Rasten gibt es auf der Strecke zuhauf. Die Fahrtenbeschreibung findet ihr hier.

VON SABRINA KRABbenhoeft

Am Morgen der geplanten Radtour herrscht strahlender Sonnenschein. Die Runde von gut 50 Kilometern entlang der Weser führt auf der Nordenhamer Seite von Blexen bis zur Fähre in Golzwarden. Auf der anderen Weserseite geht es am Deich entlang bis zur Fähre in Bremerhaven. Die Fahrradtasche sollte mit Wasserflasche und Proviant gefüllt sein. Auf der Tour gibt es allerdings reichlich Gelegenheit, Pause zu machen.

Nachdem ich die Luft auf den Reifen geprüft habe, radle ich gegen 9.30 Uhr am Nordenhamer Campingplatz los. Noch ist es schattig und ein leichter Wind weht. Ich fahre auf Feldwe-

gen von Großensiel bis zum Yachthafen. Weiter geht es hinterm Deich, immer geradeaus bis Kleinensiel. Ein Stück Bundesstraße führt entlang des ehemaligen Kernkraftwerkes.

Die nächste Abzweigung nach links bringt mich zurück an den Deich. In Absen bewundere ich im Fahrtwind einige reetgedeckte Häuser mit liebevoll gestalteten Gärten. Hier lohnt sich ein weiterer Abstecher zum Hafen. Das Restaurant hat geschlossen, aber die Kogge „Hanni“ ist ein Hingucker. Das hölzerne Dielenschiff ist ein fast originalgetreuer Nachbau des Types aus dem Jahre 1871.

Zahlreiche Bänke laden zur Kaffeepause mit eigener Thermoskanne ein. Zurück auf dem Alser Deich



Die Fähre von Golzwarden pendelt im 20-Minuten-Takt. Die Überfahrt dauert nur zehn Minuten.

wird dieser nahtlos zu Ann Diek. Am Ende des Weges biege ich scharf nach links zum Fähranleger von Golzwarden abzubiegen.

Norddeutsche Originale auf der Fähre

Alle 20 Minuten pendelt das Boot zwischen Golzwarden und Sandstedt. Die Überfahrt mit Rad kostet 1,40 Euro und dauert in etwa 10 Minuten. Ich zahle meinen Beitrag an einen Kartenknipser, der aussieht, wie er soll: Sein Gesicht ist voller Runzeln. Er hat einen weißen Vollbart und trägt eine Schiffermütze.

Drüben angekommen beginnt das Cuxland. Links liegt der Campingplatz. Ich hoffe, dort einen Kaffee zu bekommen. Fehlanzeige. Statt einem Imbiss gibt es Automaten, die alles von gekühlten Getränken bis

zum Plastikeimer für Kinder anbieten.

Seit Neuestem gibt es vor Ort auch ein Dachzelt-Camp. Es liegt abseits vom Trubel der Wohnwagen. Auf Pfählen thronen drei verschiedene Sorten Zelt. Eins davon ist von einer vierköpfigen Familie belegt, die gerade am Holztisch auf der Wiese ihr Frühstück einnimmt. Ich steige wieder aufs Rad und stramble vor dem Deich weiter. Der berüchtigte Gegenwind der Küste schlägt das erste Mal zu.

Langsam wird es heiß. Am Briefkasten eines Strandhauses steht: „Keine Werbung – Außer Bier ist im Angebot!“ Gegen ein kühles Getränk hätte ich nichts einzuwenden.

Ab und an kommen mir Radfahrer entgegen. Ein Bauer mäht seine Wiesen.

RadStation Tel.: 0172-4410938
Fahrrad & Segway-
Vermietung Bremerhaven



KÜCHE.
MÖBEL.
BAD.

WOHNCENTER
NORDENHAM

Eine Reiterin trabt auf einem robusten Schecken vorbei. Etwa vier Kilometer vor Bremerhaven geht es auf dem Kamm des Deiches nicht mehr weiter. Es wird gebaut und ich muss auf die stärker befahrene Straße ausweichen.

An der Mole nahe der Doppelschleuse mache ich kurz Pause. Auf der Betontribüne am Weserufer gegenüber sitzen nur wenige Menschen. Dafür stauen sich die Gäste an der Weserfähre. Bis zur Abfahrt muss ich zum Glück nicht lange warten. Die einfache Fahrt mit Rad kostet 4,60 Euro.

Bald kommt das Blexer Restaurant Weserschloßchen in Sicht. Kurz darauf strömen alle von Bord. In Einswarden fahre ich durch eine schicke Wohnstraße und entlang des Airbus-Geländes. Über die Werftstraße gelange ich



Wer noch Lust hat, kann einen Abstecher in den Fischereihafen machen. Fotos: Krabbenhoeft

zum unattraktivsten Abschnitt der Tour, der Martin-Pauls-Straße. Es bietet sich an, Kopfhörer aufzusetzen und Musik zu hören, denn bei der Sicht auf Autos und Industrie herrscht eher Langeweile.

Am Bahnhof von Nordenham peppen das neue Schild #Nordenham und die Solarblume den verlas-

senen Bau auf. Der Dampfer „Oceana“ hält gerade am Unionspier. Es ist voll besetzt und die Stimmung ausgelassen. Das Schiff pendelt von Mai bis September zwischen Bremerhaven und Bremen. Auf den gewundenen Wegen der Strandpromenade fahre ich die letzten Meter bis zum Campingplatz.

Butjadingen

Spaß an der Küste

Butjadingen bietet viel Freizeitspaß. Als Beispiel drei Tipps: **Feldhauser Seifenkistenrennen (12. bis 13. Juli)** Das Kultevent in Feldhausen – ab geht es mit einer selbst gebauten Seifenkiste die Deichdrift runter.

Butjenter Kutterfest (27. bis 29. Juli)

Papierbootregatta, Krabbenpulmeisterschaft, Bands, Hit-Radio-Show, Shantychor-Festival, Kinderaktionen.

Schottisch-friesischer Mehrkampf (3. August)

Schotten und Friesen treffen aufeinander und messen sich in verschiedenen Disziplinen. Spaß steht immer im Vordergrund. Weitere Termine und Tipps im Internet: www.butjadingen.de

Tier- und Freizeitpark an der Nordsee

Anzeige

Ein entspannter Tierparkbummel zu über 600 exotischen Tieren und jede Menge Spaß auf zahlreichen Fahrattraktionen und aufregenden Abenteuerplatzchen, das erwartet die Besucher im Jaderpark. Diese Kombination aus Tier- und Freizeitpark bietet den ganzen Tag ein Rundumsorglos-Paket für einen gelungenen Familienausflug.

Achterbahnfahrt durch einen Brennofen im neuen Ziegelblitz, mit der Wildwasserbahn über den Okavango River rauschen, aufregender Kletter- und Wasserspaß im Grizzly Adventure, das sind nur einige High-



Eine Freude für kleine und große Tierfreunde: die Alpaka-Streichelwiese. Foto: Jaderpark

lights. Aber auch Giraffen und Löwen besuchen, Pinguinen bei der Fütterung zuschauen, Alpakas und Ziegen streicheln und noch viel mehr verspricht der Besuch im Jaderpark.

Infos

► **Öffnungszeiten:**
29.03. bis 02.11.

täglich ab 9.30 Uhr (auch an Feiertagen).

Gastronomie: SB- Restaurant und diverse Imbissmöglichkeiten. Parkplatz kosten-

los, WLAN kostenlos vorhanden, Hunde kostenpflichtig erlaubt

Anreise: A29 Oldenburg – Wilhelmshaven, Abfahrt Jaderberg

JADERPARK
Der Freizeitspaß für die ganze Familie!

NEU
ZIEGELBLITZ

Hol Dir Dein Ticket günstiger im Onlineshop!
29.03. - 02.11.2025 • Täglich ab 9.30 Uhr (Auch an Feiertagen!)

www.jaderpark.de



Der Hof Kaemena im Bremer Blockland ist ein beliebtes Ausflugsziel und ideal als Zwischenstopp für Radler.

Radtour zum Entschleunigen

Wiesen und Weiden, so weit das Auge reicht:

Im Blockland, Bremens größtem Naherholungsgebiet, kann man bei einem Spaziergang, einer Rad- oder Skate-Tour wunderbar durchatmen. Und natürlich darf eine Stärkung nicht fehlen.

Am Himmel ziehen flauschige Schäfchenwolken gemächlich vorbei. Auf den saftig grünen Wiesen stehen zahlreiche Kühe. Eine echte Bilderbuchidylle, nur wenige Kilometer Luftlinie von der großen Stadt entfernt. Das Bremer Blockland ist immer einen Ausflug wert - und die perfekte Umgebung für eine entspannte Radtour. Hier, im Naherholungsgebiet, lässt es sich übrigens weitgehend ohne Verkehrslärm radeln, da die Straßen nur von Anlie-

gern befahren werden dürfen.

Mit Friesennerz in der Fahrradtasche

In Vorbereitung auf die Tour sollte man ein handelsübliches „klappriges Damenrad“ als Gefährt zur Verfügung haben. Ein Elektro-Rad empfiehlt sich nicht. Damit ist man viel zu schnell und kann die schöne Tour gar nicht richtig genießen. Den Wetterbericht können wir Norddeutschen getrost ignorieren. Wir sind ja schließlich

nicht aus Zucker. Und zur Not hat man einen Friesennerz in der Fahrradtasche.

Starten kann man wunderbar am Unisee. Von hier fährt man direkt zwischen grünen Weiden Richtung Schleuse Kuhsiel. Ein paar Kühe links und rechts sagen einem, dass

man im entschleunigten Landleben gelandet ist. Ist man bei der Schleuse angekommen, biegt man links ab und folgt dem Weg, der sich an der Wümme entlang schlängelt. Ab und zu kann man sich ins Gras legen oder auf einer der Bänke kurz ausruhen und die ruhige Natur genießen.

Angekommen in der Bauernhof-Idylle

Am Hof Kaemena ist man dann endgültig in der Bauernhof-Idylle angekommen. Hier kann man Ökolandbau direkt erleben. Der Hof befindet sich seit 600 Jahren in Familienbesitz, seit 300 Jahren dreht sich hier (fast) alles um das Milchvieh. Klar, dass hier Kühe nicht weit sind. Und



600

Jahre befindet sich
der Hof
im Familienbesitz.



Wiesen und Weiden, so weit das Auge reicht: Im Bremer Blockland kann man gut Rad fahren - unser Autor empfiehlt einen Zwischenstopp auf dem Hof Kaemena. Fotos: Kaemena /pm

mit Glück sind auch gerade Kälbchen im Stall, die mit ihrer rauen Zunge über die Hände der kleinen und großen Besucherinnen und Besucher schlecken.

Leckeres Bio-Eis an der Wümme genießen

Ein alter Baumbestand spendet im Sommer Schatten. Für die Kleinen gibt es außerdem einen Spielplatz auf dem Hof. In der Hofgalerie finden regelmäßig Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern

statt. Für die lange Fahrt mit dem rostigen Drahtesel gibt es dann eine Belohnung: Ein leckeres selbst gemachtes Bio-Eis, von dem es auf dem Hof Kaemena viele verschiedenen Sorten gibt.

Einfach ein paar Kugeln oder einen Eisbecher bestellen und entweder auf dem Hof oder im Gras an der Wümme genießen.

Nach diesen tollen Eindrücken kann man dann langsam wieder zurück in Richtung Stadt fahren. Auf dem Rückweg sollte man am Unisee noch einmal am „Restaurant zum Platzhirsch“ anhalten, um eine Runde Minigolf zu spielen. Für die verbrauchten Kalorien hat man sich dann auch ein Schnitzel verdient. (JNancken/ArchivN7)

Aufatmen im Grünen

Bremen feiert die Natur

Zahlreiche Parks, Gärten, Grünanlagen und Grünzüge durchziehen das gesamte Gebiet der Hansestadt. Jeder Stadtteil hat seine eigenen Ruhezonen, in denen Besucher gerade im Sommer direkt in der Großstadt Raum zum Durchatmen und neue Orte zum Entdecken finden.

Der Bremer Bürgerpark, einer der bedeutendsten Landschaftsparks Deutschlands, bietet auf mehr als 200 Hektar Grünfläche Spielplätze, ein Tiergehege, Minigolf und Bootstouren.

Ergänzend dazu umschließen die historischen Wallanlagen als grünes Band das Stadtzentrum. Der Rhododendronpark ist mit 650 Rhododendron-Arten der größte seiner Art weltweit. Seit 2003 lädt dort das grüne Erlebniszentrum „botanika“ zu spannenden Entdeckungen in der Pflanzenwelt ein. (pm)

LEGENDS
Für immer unvergessen
3. Juli bis 7. Sept. 2025

KIDS FÜR NIX
Eintritt frei für Kinder!

Das Ferien-Special!
In den Sommerferien vom **3. Juli bis 13. August 2025** laden wir je ein Kind bis einschließlich 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen in die aktuelle Varieté-Show ein.
Gilt an allen Showterminen nach Verfügbarkeit. Nicht mit anderen Vorteilen und Aktionen kombinierbar. Keine Anrechnung auf bereits gebuchte Tickets.

GOP. Variété-Theater
Bremen

variete.de

NIX FÜR SCHISSER!
2 Etagen Adrenalin!

BB-KART

Hast Du Fragen zu unserer Kartbahn?
0421 / 38 50 44
www.bb-kart.de

Festivalsommer lockt nach Bremen

Musik, Theater und Kultur unter freiem Himmel: Bremen zeigt sich von seiner bunten Seite.



Zwischen Juni und August laden Veranstaltungen dazu ein, Kultur, Musik und Gemeinschaft unter freiem Himmel zu genießen – kostenlos oder zu fairen Preisen.

> Breminale 2025

Vom 9. bis 13. Juli wird der Bremer Osterdeich zur lebendigen Festivalmeile: Die Breminale lädt zum kostenlosen Open-Air-Erlebnis mit über 100 Live-Acts auf zehn Bühnen ein – von Indie, Pop und Elektro über Theater, Lesungen und Kinderprogramm bis hin zum kulinarischen Verwöhnprogramm.

www.bremen.de/breminale

Umsonst und Open-Air: Die Breminale bietet ein buntes Programm aus Musik, Kunst und Kultur. Foto: Carina Tank/WFB Bremen,

> Klassik, Picknick und Sommerflair

Das Klassik-Open-Air-Festival „Sommer in Lesmona“ findet vom 20. bis 22. Juni im malerischen Knoop Park in Bremen-Lesum statt und verwandelt die grüne Parklandschaft in eine stimmungsvolle Freiluftbühne. Drei Tage lang lädt die renommierte Deutsche Kammerphilharmonie Bremen zu einem musikalischen Picknick-Erlebnis mit internationalen Gästen ein: bre-

mische Lebensfreude unter freiem Himmel.

www.kammerphilharmonie.com

> 30 Jahre Theater unter freiem Himmel

Vom 20. bis 31. August verwandelt sich die Melcherswiese im Bremer Bürgerpark wieder in eine atmosphärische Freiluftbühne: Die Bremer Shakespeare Company feiert 30 Jahre „Shakespeare im Park“. Auf der Bühne eine Mischung aus Klassikern

wie der Sommernachtstraum, Macbeth, Hamlet oder Maß für Maß, ergänzt durch Gastspiele, Musiktheater und besondere Programmpunkte.

www.shakespeare-company.com

> Festival Maritim

Vom 1. bis 3. August steht Bremen-Vegesack ganz im Zeichen der Seemusik: Zum 25. Mal lädt das internationale Festival Maritim zu einem musikalischen Wochenende direkt an der Weser ein – umsonst und draußen. Über dreißig Bands aus aller Welt bringen Irish Folk, Shanties, Punk, Rock und maritime Balladen auf acht Bühnen und in die Straßen und Cafés der Innenstadt. Ergänzt wird das Programm durch Straßenkunst, Kulinariik, ein Piratenkinderland und ein spektakuläres Abschlussfeuerwerk. (pm)

www.bremen.de/festival-maritim

www.botanika-bremen.de

6 Beine – 1.000 Talente

Insekten und ihre faszinierenden Fähigkeiten

11.07. bis 31.08. 2025

botanika

Bremens große Entdeckerwelt

Sommerferien voller Abenteuer

Anzeige

Ob kräftiger Käfer, getarnte Gottesanbeterin oder flinke Leuchtschabe – vom 11. Juli bis zum 31. August 2025 zeigt die Sonderausstellung „6 Beine – 1.000 Talente“ Insekten und ihre faszinierenden Fähigkeiten in der botanika. Auf dem Weg durch asiatische Landschaften erfahren kleine und große Gäste, woran sie Insekten erkennen. Sie begegnen heimischen und exotischen Arten wie Teufelsblume oder Riesengespenstschrecke: Supergroß, superschnell, superstark – diese Helden des Tierreichs beeindruckend.

Doch das ist nicht alles: Mit Smartphone oder Tablet ausgestattet, gehen die Gäste auf digitale Spurensuche. Virtuelle Begleiter wie Schmetterlingsforscherin Lucia oder Tierpfleger Markus führen durch Tropenhaus, Entdeckerzentrum und Co. Neben spannenden Fakten warten interaktive Rätsel darauf, gelöst zu werden. Spuren



Die Sonderausstellung „6 Beine – 1.000 Talente“ zeigt Insekten und ihre Fähigkeiten. Foto: Meyer Photography

in Leichter Sprache, Deutscher Gebärdensprache, als Audiodeskription sowie Touren ohne Treppen machen die botanika für alle zugänglich.

Alle Infos finden Sie hinter dem QR-Code!



www.botanika-bremen.de



REEDEREI CASSEN EILS



HELGOLAND

NEUWERK & SCHIFFSAUSFLÜGE

Täglich ab Cuxhaven

MIT MS "HELGOLAND"

	ab CUXHAVEN Fährhafen	ab HELGOLAND Südhafen
29.05. - 31.08.25		
Mo. Fr. So.	09.30 Uhr	16.30 Uhr
Di. Sa.	09.30 Uhr	18.00 Uhr
Mi. Do.	10.00 Uhr	17.00 Uhr
01.09. - 02.11.25		
Mo. - So.	10.15 Uhr	16.15 Uhr

MIT DEM KATAMARAN

	ab CUXHAVEN Alte Liebe	ab HELGOLAND Südhafen
25.06. bis 21.09.25		
Mo. & Di.	08.30 14.00 Uhr	11.30 16.30 Uhr
Mi.	08.30 16.45 Uhr	14.30 Uhr
Do.	13.00 Uhr	10.30 18.30 Uhr
Fr. - So.	08.30 12.30 Uhr	10.30 17.10 Uhr
22.09. - 26.10.25		
Mo. - Fr.	09.30 Uhr	15.30 Uhr
Sa. & So.	09.30 13.30 Uhr	11.30 16.00 Uhr

IN NUR 75 MINUTEN



SEEHUNDBÄNKE



NEUWERK



JETZT ONLINE BUCHEN: www.cassen-eils.de • 04721-667600

Klassenfahrt nach Bremervörde

„Lernen mit Kopf, Hand und Herz“ steht seit über 30 Jahren im Mittelpunkt der Umweltbildung im **Grünen Klassenzimmer Bremervörde** - einer einzigartigen Kooperation zwischen dem regionalen Umweltbildungszentrum NABU Umweltpyramide, der Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH und den Niedersächsischen Landesforsten.

Die angebotenen pädagogischen Programme mit intensiven Natur- und Sinneserlebnissen orientieren sich dabei an einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Hier ein paar Programmbeispiele: Fledermäuse, Erlebnisführung NABU, Welt der Sinne, Dunkelerlebnis, Bushcraft, Klimadetektive. In den Programmen findet sich auch genügend Freizeit, so dass z.B. ein Besuch im **Bremervörder Familienbad „Delphino“** eingeplant werden kann.

Das Ostel Jugendhotel Bremervörde (www.ostel.de) bildet den idealen Ausgangspunkt für erlebnis- und inhaltsreiche Klassenfahrten zu fairen Konditionen. Zudem werden dort u.a. Pizza-, Kino-, Discoabende angeboten.

Auf der Internet-Seite sind die Klassenfahrten buchbar: www.gruenesklassenzimmerbremervoerde.de

